



# Direktbetätigtes 3/2-Wege-Elektromagnetventil

Für Wasser, Öl, Dampf, Druckluft





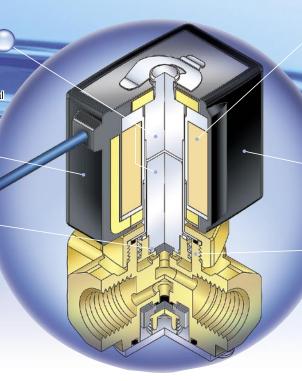
## Magnetventile für diverse Betriebsmedien zum Einsatz in verschiedenen

Verbesserte
Korrostonsbeständigkeit
Spezielles Magnetmaterial

#### Schutzklasse: Entspricht IP65

#### Geräuscharme ( Konstruktion

Die spezielle Bauart verringert die Geräuschentwicklung (DC-Ausführung).



Reduzierung der Leistungsaufnahme (DC-Ausführung)

 $VX31: 6 \text{ W} \rightarrow 4.5 \text{ W}$ 

VX32:  $8 \text{ W} \rightarrow 7 \text{ W}$ VX33:  $11.5 \text{ W} \rightarrow 10.5 \text{ W}$ 

Flammbeständig gem UL94V-0

Flammbeständiges

Verbesserte
Durchführung von
Instandhaltungsarbeiten
Einfache

## Direktbetätigtes 3/2-Wege Elektromagnetventil

Für Wasser, Öl, Dampf, Druckluft

Neue Serie VX31/32/33





#### Drucklos geschlossen (N.C.) / Drucklos geöffnet (N.O.) / Common (COM.)

	Modell Nennweite		Anschluss-	schluss- Material						
Modell					Führungs-	Dichtung		Medium		
	1.5 mmø	2.2 mmø	3 mmø	4 mmø	grobe	Gehäuse	stift	Hauptsitzventil	Dichtung	
VX31	•	•	•	_	1/8, 1/4	Messing,	PPS,	NBR	NBR	Wasser, Öl,
VX32	_	•	•	•	1/4, 3/8	rostfreier	rostfreier	FKM EPDM	FKM EPDM	Dampf,
VX33	_	•	•	•	1/4, 3/8	Stahl	Stahl	FFKM	PTFE	Druckluft

#### Mehrfachanschlussplatte: Drucklos geschlossen (N.C.) / Drucklos geöffnet (N.O.) / Common (COM.)

Modell	Nennweite			Anschlussgröße (Gem. Versorgung/Entlüftung)			Material			Madium	
Modell	1.5 mmø	2.2 mmø	3 mmø	4 mmø	EIN-Anschluss	AUS-Anschluss	EntlAnschluss	Gehäuse	Führungsstift	Dichtung	Medium
VVX31	•	•	•	_					PPS,	NBR	Öl
VVX32	_	•	•	•	1/4 1/8, 1/4	1/8, 1/4	1/4	Messing	rostfreier FKM Stahl EPDM	FKM	Öl, Druckluft
VVX33	_	•	•	•						EPDM	

## Anwendungen—Neue Varianten Serie WX

Direkt betätigtes 2/2-Wegeventil

### VX21/22/23

Für Druckluft, Vakuum, Wasser, Dampf, Öl



Funktions-	Anschluss-	Nennweite	
weise	größe	mm ø	
N.C./N.O.	1/8 bis 1/2	2 bis 10	

Pilotgesteuertes 2/2-Wegeventil

### VXP21/22/23

Für Dampf (Druckluft, Wasser, Öl



Funktions- weise	Anschluss- größe	Nennweite mm ø
N.C./N.O.	1/4 bis 2 32 A bis 50 A	10 bis 50

#### 2/2 Wege-Ventil Staubfilter

(Elektromagnetventil, pneumatisch gesteuerte Ausführung)

## VXF21/22, VXFA21/22

Für Druckluft



Nennweite mm ø weise größe 20 bis 40 N.C. 3/4 bis 11/2

Pilotgesteuertes 2/2-Wegeventil

### *VXD21/22/23*

Für Druckluft, Wasser, Öl



Funktions-	Anschluss-	Nennweite
weise	größe	mm ø
N.C./N.O.	1/4 bis 1 32 A bis 50 A	10 bis 50

Überdruckventil, pilotgesteuertes 2/2-Wegeventil (Wasserhammer Effekt)

### *VXR21/22/23*

Für Druckluft, Wasser, Öl



Funktions-	Anschluss-	Nennweite
weise	größe	mm ø
N.C./N.O.	1/2 bis 2	20 bis 50

Pneumatisch gesteuertes 2/2 und 2/3-Wegeventil

## VXA21/22, VXA31/32

Für Druckluft, Vakuum, Wasser, Öl



Modell mm ø weise größe VXA21/22 N.C./N.O. 1/8 bis 1/2 3 bis 10 VXA31/32 COM. 1/8 bis 3/8 1.5 bis 4 Pilotgesteuertes 2/2-Wegeventil ohne Mindestdruck

### VXZ22/23

Für Druckluft, Vakuum, Wasser, Öl



Funktions-	Anschluss-	Nennweite
weise	größe	mm ø
N.C./N.O.	1/4 bis 1	10 bis 25

Pilotgesteuertes 2/2-Wegeventil für hohen Druck

Für Druckluft, Wasser, Öl



Funktions-	Anschluss-	Nennweite
weise	größe	mm ø
N.C.	1/4 bis 1/2	10

Die bestehende Serie VX hat viele

Modifizierungen

erhalten (new VX).

# Durchflusseigenschaften Elektromagnetventile

## (Angabe von Durchfluss-Kenndaten)

#### 1. Angabe der Durchfluss-Kenndaten

Die Angabe der Durchfluss-Kenndaten bei den technischen Daten von Geräten wie Elektromagnetventile usw. ist abhängig von "Tabelle (1)".

#### Tabelle (1) Angabe der Durchfluss-Kenndaten

Entsprechende Geräte	Angabe durch internationalen Standard	Andere Darstellungen	Standards gemäß
Geräte für	<i>C</i> , <i>b</i>	_	ISO 6358: 1989 JIS B 8390: 2000
pneumatische Anwendungen	_	S	JIS B 8390: 2000 Geräte: JIS B 8373, 8374, 8375, 8379, 8381
		Cv	ANSI/(NFPA)T3.21.3: 1990
Geräte zur Prozess-	Av	_	IEC60534-2-3: 1997 JIS B 2005: 1995
mediensteuerung	_	Cv	Geräte: JIS B 8471, 8472, 8473

#### 2. Geräte für pneumatische Anwendungen

#### 2.1 Angabe gemäß internationaler Standards

(1) Standards gemäß

ISO 6358: 1989 : Pneumatische Fluidtechnik—Komponenten für komprimierbare Flüssigkeiten—

Bestimmung der Durchfluss-Kenndaten

JIS B 8390: 2000: Pneumatische Fluidtechnik—Komponenten für komprimierbare Flüssigkeiten—

Prüfen von Durchfluss-Kenndaten

(2) Definition der Durchfluss-Kenndaten

Die Durchfluss-Kenndaten sind das Ergebnis des Vergleichs zwischen Leitwert für Schallgeschwindigkeit C und kritischem Druckverhältnis b. Leitwert für Schallgeschwindigkeit C: Werte, die den vorbeiströmenden Mengendurchfluss eines Gerätes bei gedrosselter Strömungsbedingung durch das Produkt des absoluten Eingangsdrucks und der Dichte unter Standardbedingungen teilen.

Kritisches Druckverhältnis b: Das Druckverhältnis wird zum gedrosselten Durchfluss (Ausgangs-/Eingangsdruck), wenn es geringer

als diese Werte ist. (Kritisches Druckverhältnis)

Turbulente Strömung : Ist der Durchfluss, bei dem der Eingangsdruck höher ist als der Ausgangsdruck und bei dem in

bestimmten Teilen der Anlage Schallgeschwindigkeit erreicht wird.

Der gasförmige Mengendurchfluss ist proportional dem Eingangsdruck und unabhängig vom

Ausgangsdruck. (turbulente Strömung)

Strömung im Unterschallbereich: Durchfluss, der höher als das kritische Druckverhältnis ist.

Standardbedingung : Drucklufttemperatur 20°C, absoluter Druck 0,1 MPa (= 100 kPa = 1 bar), relative Luftfeuchtigkeit 65%.

Sie wird durch hinzufügen der Abkürzung (ANR) hinter der Einheit für das Luftvolumen dargestellt.

(Standard-Referenzatmosphäre)

Standard gemäß: ISO 8778: 1990 Pneumatische Fluidtechnik—Standard-Referenzatmosphäre,

JIS B 8393: 2000: Pneumatische Fluidtechnik—Standard-Referenzatmosphäre

#### (3) Durchfluss-Formel

Sie kann anhand der folgenden Einheit dargestellt werden.

Wenn

$$\frac{P_2 + 0.1}{P_1 + 0.1} \le b$$
, turbulente Strömung

$$Q = 600 \times C (P1 + 0.1) \sqrt{\frac{293}{273 + t}}$$
 (1)

Wenn

$$\frac{P2+0.1}{P1+0.1} > b$$
, Strömung im Unterschallbereich

$$Q = 600 \times C(P_1 + 0.1) \sqrt{1 - \left[\frac{P_2 + 0.1}{P_1 + 0.1} - b\right]^2} \sqrt{\frac{293}{273 + t}} \dots (2)$$

Q: Druckluft-Durchflussrate [dm³/min(ANR)], dm³ (Kubikdezimeter) der seriellen Übertragungseinheit kann auch mit ℓ (Liter) bezeichnet werden. 1 dm³ = 1 ℓ.



## **Durchfluss Elektromagnetventil**

C: Leitwert für Schallgeschwindigkeit [dm³/(s·bar)]

b : Kritisches Druckverhältnis [—]

P1: Eingangsdruck [MPa]P2: Ausgangsdruck [MPa]t: Temperatur [°C]

Anm.) Die Strömung im Unterschallbereich entspricht analog der elliptischen analogen Kurve.

Die Durchflusskennlinie wird in Grafik (1) dargestellt. Weitere Details finden Sie im "Energiesparprogramm" von SMC.

#### Beispiel)

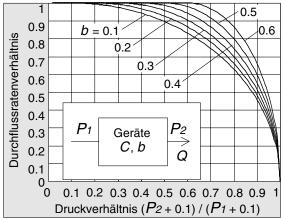
Berechnung der Durchflussrate für  $P_1$  = 0,4 [MPa],  $P_2$  = 0,3 [MPa], t = 20 [°C] bei einem Magnetventil mit der Auslegung C = 2 [dm³/(s·bar)] und b = 0.3.

Gemäß Formel 1 beträgt die maximale Durchflussrate =  $600 \times 2 \times (0.4 + 0.1) \times \sqrt{\frac{293}{273 + 20}} = 600 \text{ [dm}^3/\text{min (ANR)]}$ 

Druckverhältnis = 
$$\frac{0.3 + 0.1}{0.4 + 0.1}$$
 = 0.8

Basierend auf Grafik (1) ergibt sich ein Durchflussratenverhältnis von 0,7, wenn es von einem Druckverhältnis von 0,8 und die Durchflussrate b = 0,3 abgelesen wird.

Daraus ergibt sich: Durchflussrate = max. Durchfluss x Durchflussrate = 600 x 0,7 = 420 [dm³/min (ANR)]



Grafik (1) Durchfluss-Kennlinie

#### (4) Prüfmethode

Die Prüfanlage wie in Abb. (1) dargestellt

Die Prüfanlage wie in Abbildung 2 dargestellt an die Prüfschaltung anschliessen. Den Eingangsdruck auf einem konstanten Niveau über 0.3MPa halten. Zuerst die maximale Durchflussrate in gesättigtem Zustand messen. Anschliessend die Durchflussrate, den Eingangsdruck und den Ausgangsdruck jeweils an den 80%-, 60%-, 40%- und 20%-Marken der Durchflussrate messen. Anhand der maximalen Durchflussrate die Schallübertragung C berechnen. Auch die anderen Daten für die Variablen in der Formel für die Strömung im Unterschallbereich ersetzen und zur Ermittlung des kritischen Drucks b den Mittelwert der kritischen Druckwerte an den genannten Marken errechnen.

Manometer oder Druckwandler

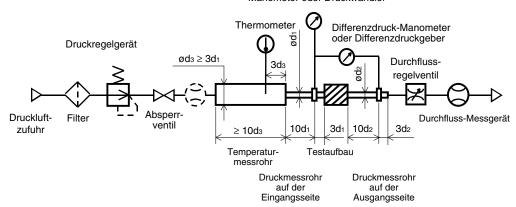


Abb. (1) Prüfschaltung gem. ISO 6358, JIS B 8390



# Durchflusseigenschaften Elektromagnetventile

## (Angabe von Durchfluss-Kenndaten)

#### 2.2 Effektiver Querschnitt S

(1) Standards gemäß

JIS B 8390: 2000: Pneumatische Fluidtechnik—Komponenten für komprimierbare Flüssigkeiten—

Bestimmung der Durchfluss-Kenndaten

Gerätestandards: JIS B 8373: 2/2-Wege-Ventil für pneumatische Anwendungen

JIS B 8374: 3/2-Wege-Ventil für pneumatische Anwendungen

JIS B 8375: 4/2-Wege-, 5/2-Wege-Ventil für pneumatische Anwendungen

JIS B 8379: Schalldämpfer für pneumatische Anwendungen

JIS B 8381: Verbindungen für Ausgleichselemente für pneumatische Anwendungen

(2) Definition der Durchfluss-Kenndaten

Effektiver Querschnitt S. ist die Querschnittsfläche mit idealer Drosselung ohne Reibung, abgeleitet aus der Berechnung der Druckschwankungen im Innern eines Druckluftbehälters oder ohne verringerten Durchfluss beim Ablassen der Druckluft in turbulenter Strömung aus einem an den Druckbehälter angeschlossenen Gerät.

(3) Durchfluss-Formel

Wenn

$$\frac{P2+0,1}{P1+0,1} \le 0.5, \text{ turbulente Strömung}$$

$$P1 + 0,1$$

$$Q = 120 \times S (P_1 + 0.1) \sqrt{\frac{293}{273 + t}}$$
 (3)

Wenn

$$\frac{P2+0.1}{P1+0.1}$$
 > 0.5, Strömung im Unterschallbereich

$$Q = 240 \times S \sqrt{(P_2 + 0.1)(P_1 - P_2)} \sqrt{\frac{293}{273 + t}}$$
 (4)

Umrechnung des Leitwertes der Schallgeschwindigkeit C:

Q: Druckluft-Durchflussrate [dm³/min(ANR)], dm³ (Kubikdezimeter) der seriellen Übertragungseinheit kann auch in ℓ(Liter) angegeben werden. 1 dm³ = 1 ℓ

: Effektiver Querschnitt [mm<sup>2</sup>]

P1: Eingangsdruck [MPa]

P2: Ausgangsdruck [MPa]

t : Temperatur [°C]

Anm.) Die Formel für die Strömung im Unterschallbereich (4) kann nur angewendet werden, wenn das kritische Druckverhältnis b unbekannt ist. Die Formel des Leitwertes der Schallgeschwindigkeit C (2) bleibt gleich, wenn b = 0.5 beträgt.

(4) Prüfmethode

Die Prüfanlage wie in Abbildung 2 dargestellt an die Prüfschaltung anschliessen. Den Druckluftbehälter mit Druckluft füllen und den Druck auf einem konstanten Niveau über 0.6MPa halten. Anschliessend die Druckluft ablassen, bis der Druck im Behälter auf 0.25MPa sinkt. Zur Berechnung des effektiven Querschnitts S mit nachstehender Formel, die Zeit messen, die zum Ablassen der Druckluft und des Restdrucks im Druckluftbehälter erforderlich ist bis ein stabiler Druck erreicht ist. Die Druckluftbehälterkapazität muss entsprechend des effektiven Querschnitts des Prüfgeräts gewählt werden.

$$S = 12.1 \frac{V}{t} \log_{10} \left( \frac{Ps + 0.1}{P + 0.1} \right) \sqrt{\frac{293}{T}} \dots (6)$$

: Äquivalenter Querschnitt [mm²]

: Druckluftbehälterkapazität [dm3]

: Entlüftungszeit [s]

Ps: Druck im Druckluftbehälter vor der Entlüftung [MPa]

: Restdruck im Druckluftbehälter nach der Entlüftung [MPa]

: Temperatur im Druckluftbehälter vor der Entlüftung [K]

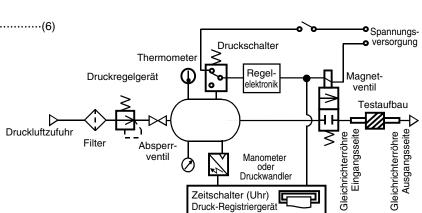


Abb. (2) Prüfschaltung gem. JIS B 8390

## Durchfluss Elektromagnetventil

#### 2.3 Durchflusskoeffizient Cv Faktor

In der US-Norm ANSI/(NFPA)T3.21.3:1990: Pneumatische Fluidtechnik—Prüfmethode und Protokollierung der Durchflussrate für Komponenten mit definierter Öffnung.

Der Durchflusskoeffizient Cv wird mit folgender Formel definiert, die analog zur ISO 6358, auf der Prüfung mit Prüfschaltung

Dasiert.
$$CV = \frac{Q}{114.5 \sqrt{\frac{\Delta P (P_2 + P_a)}{T_1}}} \tag{7}$$

: Druckabfall zwischen statischen Druckausgangsanschlüssen [bar]

: Druck am Druckanschluss Eingangsseite [bar Manometer]

 $P_2$ : Druck am Druckanschluss Ausgangsseite [bar Manometer]:  $P_2 = P_1 - \Delta P$ 

*Q*: Durchflussrate [dm<sup>3</sup>/s Standardbedingungen]

Pa: Atmosphärischer Druck [bar absolut]

T1 : Prüfbedingungen für die absolute Temperatur auf der Eingangsseite [K]

ist  $< P1 + Pa = 6.5 \pm 0.2$  bar absolut,  $T1 = 297 \pm 5$  K, 0.07 bar $\le \Delta P \le 0.14$  bar.

Das Prinzip entspricht dem des äquivalenten Querschnitts A, das gemäß ISO 6358 nur gilt, wenn der Druckabfall geringer ist, als der Eingangsdruck und die Luftverdichtung keine Probleme bereitet.

#### 3. Geräte für Prozessmedien

#### (1) Standards gemäß

IEC60534-2-3: 1997: Stellventile für die Prozessregelung. Teil 2: Durchflußkapazität; Abs. 3 Prüfverfahren

JIS B 2005: 1995: Prüfverfahren für den Durchflusskoeffizienten eines Ventils

JIS B 8471: Regler für Wasser

JIS B 8472: Elektromagnetventil für Dampf JIS B 8473: Elektromagnetventil für Heizöl

#### (2) Definition der Durchfluss-Kenndaten

Av Faktor: Wert des Reinwasserdurchflusses dargestellt in m³/s, der durch das Ventil fließt (Prüfgerät), wenn die Druckdifferenz 1 Pa beträgt. Er wird anhand der folgenden Formel berechnet.

$$Av = Q_{\sqrt{\frac{\rho}{\Lambda P}}}$$
(8)

Av : Durchflusskoeffizient [m²]

Q : Durchflussrate [m³/s]

: Druckdifferenz [Pa]

: Fluiddichte [kg/m3]

#### (3) Durchfluss-Formel

Sie wird durch die bekannte Einheit dargestellt. Ebenso die Durchfluss-Kennlinie in Grafik (2).

Für Flüssigkeiten:

$$Q = 1.9 \times 10^6 A v \sqrt{\frac{\Delta P}{G}}$$
 (9)

: Durchfluss [e/min]

Αv : Durchflusskoeffizient [m²]

: Druckdifferenz [MPa]

: Relative Dichte [Wasser = 1]

Bei gesättigtem Wasserdampf:

$$Q = 8.3 \times 10^6 Av \sqrt{\Delta P(P_2 + 0.1)}$$
 .....(10)

Q : Durchflussrate [kg/h]

Av : Durchflusskoeffizient [m²]

 $\Delta P$ : Druckdifferenz [MPa] P1: Stromaufwärts [MPa]:  $\Delta P = P1 - P2$ 

P2 : Stromabwärts [MPa]



# Durchflusseigenschaften Elektromagnetventile

## (Angabe von Durchfluss-Kenndaten)

Umwandlung des Durchflusskoeffizienten:

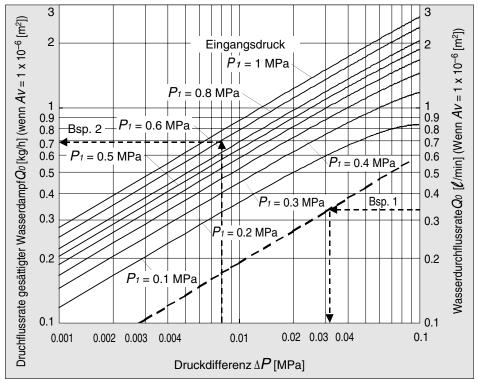
 $AV = 28 \times 10^{-6} KV = 24 \times 10^{-6} CV$  .....(11)

Hier

Kv-Wert: Wert des Reinwasserdurchflusses dargestellt in m³/h, der bei 5 bis 40°C das Ventil durchfließt, wenn die Druckdifferenz 1 bar beträgt.

Cv Faktor (Referenzwerte): Sind die Angaben, die den Reinwasserdurchfluss in US gal/min wiedergeben, der bei 60°F das Ventil durchfließt, wenn die Druckdifferenz 1 lbf/in beträgt.² (psi).

Die pneumatischen Werte Kv unterscheiden sich von Cv durch die unterschiedlichen Prüfverfahren.



Grafik (2) Durchfluss-Kennlinie

#### Beispiel 1)

Berechnung der Druckdifferenz wenn Wasser mit 15 [ $\ell$ /min] das Elektromagnetventil durchfließt mit  $Av = 45 \times 10^{-6}$  [ $m^2$ ]. Da Qo = 15/45 = 0.33 [ $\ell$ /min]), ist das Ergebnis 0.031 [MPa], wenn  $\Delta P$  mit Qo = 0.33 in der Grafik (2) abgelesen wird.

#### Beispiel 2)

Berechnung der Durchflussrate von gesättigtem wässrigem Dampf, wenn  $P_1 = 0.8$  [MPa],  $\Delta P = 0.008$  [MPa] mit einem Elektromagnetventil mit  $Av = 1.5 \times 10^{-6}$  [m²].

Gemäß Grafik (2) ist das Ergebnis 0.7 [kg/h], wenn  $Q_0$  mit  $P_1$  = 0.8 und  $\Delta P$  = 0.008 abgelesen wird. Somit ist die Durchflussrate Q = 0.7 x 1.5 = 1.05 [kg/h].

## **Durchfluss Elektromagnetventil**

#### (4) Testverfahren

Schließen Sie das Prüfgerät mit der wie in Abb. (3) gezeigten Prüfschaltung und fließendem Wasser von 5 bis 40°C an und messen Sie die Durchflussrate bei einer Druckdifferenz von 0,075 MPa. Die Druckdifferenz muss jedoch eine so groß eingestellte Differenz aufweisen, dass die Reynoldszahl nicht unter einen Bereich abfällt von 4 x 10 <sup>4</sup> abfällt. Bestimmung von *Av d*urch Ersetzen der Messergebnisse für Formel (8).

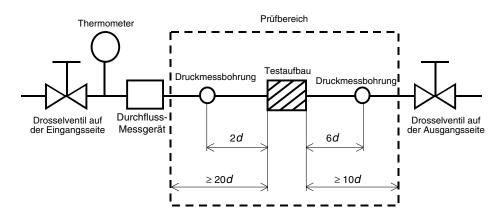


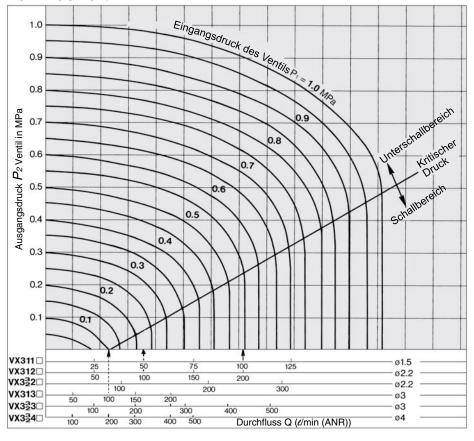
Abb. (3) Prüfschaltung gem. IEC60534-2-3, JIS B 2005



## **Durchfluss-Kennlinien**

Anm.) Verwenden Sie diese Grafik als Anhaltspunkt. Wenn Sie eine genaue Durchflussrate erhalten möchten, lesen Sie auf den Einleitungsseiten 1 - 6 nach.

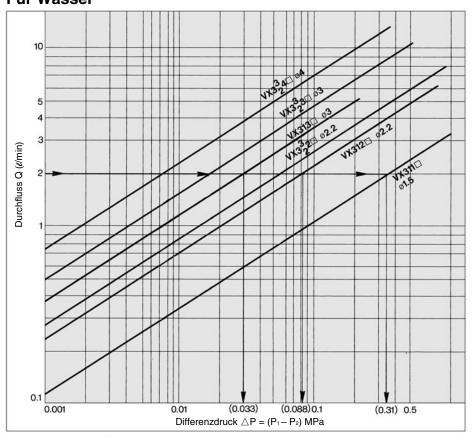
#### Für Druckluft



#### Lesen des Diagramms

Der Druck im Schallbereich um einen Durchfluss von 100  $\ell$ min (ANR) zu erhalten, beträgt:  $P_1 \approx 0.1$  MPa bei Nennweite ø3 (VX313 $\square$ ),  $P_1 \approx 0.23$  MPa bei Nennweite ø2.2 (VX312 $\square$ ) und  $P_1 \approx 0.55$  MPa bei Nennweite ø1.5 (VX311 $\square$ ).

#### Für Wasser



#### Lesen des Diagramms

Bei einem Durchfluss von 2  $\ell$ /min,  $\triangle P \approx 0.033$  MPa bei Nennweite ø3 (VX313 $\square$ ),  $\triangle P \approx 0.088$  MPa bei Nennweite ø2.2 (VX312 $\square$ ) und  $\triangle P \approx 0.31$  MPa bei Nennweite ø1.5 VX311 $\square$ ).

## Mediencheckliste

### Einzelventil Serie VX31/32/33



Alle Optionen (Einzelventil)

Alle Optionen (Emzerventin)								
Options- symbol	Dichtungs- material		Gehäusematerial/ Spulen-	Material Führungsstift	Spulen- isolierungs-	Bemerkung		
Symbol	Hauptsitz- ventil	Dichtungen	abschirmung	- amangoom	klasse			
Standard	NBR	NBR						
Α	FKM	FKM	Messing (C37)	PPS	В			
В	EPDM	EPDM	iviessing (Cor)		Ь			
С	FFKM	PTFE						
D	FKM	FKM	Messing (C37)/	Rostfreier Stahl	Н	_		
E	EPDM	EPDM	Kupfer		П			
G	NBR	NBR		PPS	В			
Н	FKM	FKM	D					
J	EPDM	EPDM	Rostfreier Stahl					
K	FFKM	PTFE	J. Glain	Rostfreier Stahl		ölfrei		
М	FKM	FKM		PPS		leckagefrei ölfrei		
N	FKM	FKM						
Р	EPDM	EPDM	Rostfreier Stahl/Silber			_		
Q	FFKM	PTFE	Starii/Siibei	Rostfreier Stahl	Н	Dampf		
S	FFKM	PTFE	Messing (C37)/ Kupfer			(Max. 183°C)		
V	FKM	FKM	Messing (C37)	PPS	В	leckagefrei ölfrei		

<sup>\*</sup> Optionen "K", "M", "V" nicht geschmiert

#### **Medien und Option (Einzelventil)**

1			
	Optionssymbol und Gehäusematerial		
Messing (C37)	Rostfreier Stahl		
_	J		
Α	Н		
Α	Н		
S	Q		
E	Р		
Standard	_		
V	М		
Α	Н		
V	М		
V	М		
Е	Р		
	Gehäuse Messing (C37)  A A S E Standard V A V		

Anm. 1) Die Leckage der Optionen "V" und "M" (10-e Pa·m³/s) sind Werte, wenn der Differenzdruck bei 0.1 MPa liegt.

Anm. 2) Wenn Sie andere Medien verwenden, setzen Sie sich mit SMC in Verbindung.

## Mehrfachanschlussplatte Serie VVX 31/32/33



Options-	Dichtungs- material Haupt- sitzventii Dichtungen		Gehäusematerial/ Spulen-	Material Führungsstift	Spulen- isolierungs-	Bemerkung			
symbol			abschirmung	i uniungssuit	klasse				
Standard	NBR	NBR							
Α	FKM	FKM	Messing	PPS	В				
В	EPDM	EPDM	(C37)			_			
D	FKM	FKM	Messing	Rostfreier	Н				
Е	EPDM	EPDM	(C37)/Kupfer	Stahl	П				
V	FKM	FKM	Messing (C37)	PPS	В	leckagefrei ölfrei			

<sup>\*</sup> Aluminium ist das einzig verfügbare Material für die Anschlussplatte.

#### Medien und Option (Mehrfachanschlussplatte)

modion and option (monitariosingoopiatio)					
Medien (Anwendung)	Optionssymbol				
Gasöl	Α				
Siliziumöl	Α				
Vakuumsystem	Standard				
Mittleres Vakuum (bis zu 0.1 Pa abs.)	V				
Perchlorethylen	Α				
Helium	V				
leckagefrei (10 <sup>-6</sup> Pa⋅m <sup>3</sup> /s)	V				

Anm. 1) Die Leckagewerte der Option "V"  $(10^{-e} \, \text{Pa} \cdot \text{m}^3/\text{s})$  gelten bei einem Differenzdruck von 0.1 MPa.



Anm. 2) Wenn Sie andere Medien verwenden, setzen Sie sich mit SMC in Verbindung.

## Glossar

#### **Pneumatische Begriffe**

#### 1. Maximaler Betriebsdifferenzdruck

Der maximale zum Betrieb zulässige Differenzdruck (die Differenz zwischen Eingangs- und Ausgangsdruck) bei geschlossenem oder offenem Ventil. Ist der Ausgangsdruck 0 MPa, wird dies der höchste Betriebsdruck.

#### 2. Minimaler Betriebsdifferenzdruck

Der minimale Differenzdruck (die Differenz zwischen Eingangs- und Ausgangsdruck), der erforderlich ist, um das Hauptventil vollständig geöffnet zu halten.

#### 3. Maximaler Systemdruck

Der maximale Druck, der im Innern der Rohrleitungen herrschen darf (Leitungsdruck).

(Die Druckdifferenz des Elektromagnetventils darf den max. Betriebsdifferenzdruck nicht überschreiten.)

#### 4. Prüfdruck

Druck, der nach einem Zurückregeln in den Betriebsdruckbereich ohne Leistungsabfall gehalten werden muss. (Wert unter den vorgeschriebenen Bedingungen)

#### **Elektrische Begriffe**

#### 1. Scheinleistung (VA)

Volt-Ampere ist das Produkt von Spannung (V) und Strom (A). Verlustleistung (W): Bei AC ist  $W = V/A \cos\theta$ . Bei DC: W = V/A. (Anm.)  $\cos\theta$  gibt den Leistungsfaktor an.

#### 2. Stoßspannung

Eine hohe Spannung, die kurzzeitig im Schaltelement entsteht, wenn die Spannungsversorgung ausgeschaltet wird.

#### 3. Schutzart

Die Schutzart ist definiert gemäß "JIS C 0920: Wasser-festigkeitsprüfung von elektrischen Anlagen/Anwendungen und Grad des Schutzes gegen Eindringen von festen Fremdkörpern".

IP65: Staubdicht, spritzwassergeschützt.

#### **Diverses**

#### 1. Material

NBR: Nitrilkautschuk FKM: Fluorkautschuk EPDM: EPR-Kautschuk

PTFE: Polytetrafluorethylenharz

#### 2. Ölfreie Behandlung

Entfetten und Waschen von benetzten Teilen.

#### 3. Symbol

Im JIS-Symbol ( □□□□) sind EIN und AUS verriegelt (□), bei Rückdruck (AUS > EIN) ist die Verriegelung aber begrenzt. ( □□□□) wird verwendet, um darauf hinzuweisen, dass eine Verriegelung bei Rückdruck nicht möglich ist.

## Direktbetätigtes 3/2-Wege-Elektromagnetventil

## Serie VX31/32/33

Für Wasser, Öl, Dampf, Druckluft



### **Einzelventil**

#### ■Ventil

Drucklos geschlossen (N.C.) Drucklos geöffnet (N.O) Common (COM)

#### ■ Magnetspule

Spulenklasse: B, H

#### ■ Nennspannung

100 V AC, 200 V AC, 110 V AC, 220 V AC, 240 V AC, 230 V AC, 48 V AC, 24 V DC, 12 V DC

#### ■ Material

Gehäuse — Messing, rostfreier Stahl Dichtung — NBR, FKM, EPDM, PTFE, FFKM

#### ■ Elektrischer Eingang

- Eingegossene Kabel
- Kabeleingang für Schutzrohranschluß
- DIN-Terminal
- Klemmkasten



#### Drucklos geschlossen (N.C.) Drucklos geöffnet (N.O) Common (COM)

	Modell VX31		VX32	VX33	
te	1.5 mmø		_		
wei	2.2 mmø				
Nennweite	3 mmø				
ž	4 mmø	_		•	
Anschlussgröße		1/8, 1/4	1/4, 3/8	1/4, 3/8	

### Mehrfachanschlussplatte

#### Ventil

Drucklos geschlossen (N.C.) Drucklos geöffnet (N.O) Common (COM)

#### ■ Anschlussplatte

Gemeinsame Versorgung/Entlüftung

#### ■ Magnetspule

Spulenklasse: B, H

#### ■ Nennspannung

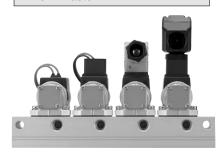
100 V AC, 200 V AC, 110 V AC, 220 V AC, 240 V AC, 230 V AC, 48 V AC, 24 V DC, 12 V DC

#### ■ Material

Gehäuse — Messing
Spulenklasse: B, H — Aluminium
Dichtung — NBR, FKM,EPDM

#### **■** Elektrischer Eingang

- Eingegossene Kabel
- Kabeleingang für Schutzrohranschluß
- DIN-Terminal
- Klemmkasten



#### Drucklos geschlossen (N.C.) Drucklos geöffnet (N.O) Common (COM)

	Mod	ell	VX31	VX32	VX33
<u>te</u>	1.5	mmø		_	_
wei	2.2	mmø	•		•
nu(	3	mmø			•
ž	4	mmø	_	•	•
orgung/	æ	EIN- Anschluss		1/4	
ame Vers	ntlüftung) chlussgröf	AUS- EIN- Anschluss Anschluss		1/8, 1/4	ļ
(Gemeins	Entlüftung) Anschlussgröße	Entlüftungs- anschluss		1/4	

## Serie VX31/32/33

#### **Technische Daten (Standard)**

	Ventilkonst	ruktion	Direktbetätigtes Sitzventil
	Prüfdruck [MPa]		3.0
Ventildaten	Gehäusema	aterial	Messing (C37), rostfreier Stahl
ventildaten	Dichtungsn	naterial	NBR, FKM, EPDM, PTFE, FFKM
	Schutzart		Staub- und spritzwassergeschützt (entspricht IP65)*
	Betriebsum	gebung	Umgebung ohne ätzende oder explosive Gase
	Nenn-	AC (Spulenklasse B, mit Vollweggleichrichter)	100 V AC, 200 V AC, 110 V AC, 220 V AC, 230 V AC, 240 V AC, 48 V AC
	spannung	AC (Spulenklasse H)	
		DC	24 V DC, 12 V DC
0	Zulässige Spannungstoleranz		±10% der Nennspannung
Spezifikation Spule	Zulässige	AC (Spulenklasse B, mit Vollweggleichrichter)	max. 5% der Nennspannung
	Kriech- spannung	AC (Spulenklasse H)	max. 20% der Nennspannung
	Spannang	DC	max. 2% der Nennspannung
	Spulenisolierungsklasse		B, H

 $<sup>* \</sup> Elektrischer \ Eingang \ mit \ eingegossenen \ Kabeln \ mit \ Funkenlöschung \ (GS) \ entspricht \ IP40.$ 

#### **Technische Daten Magnetspule**

#### DC-Ausführung

	Modell	Leistungsaufnahme [W]	Temperaturanstieg [C°] Anm)
	VX31	4.5	45
	VX32	7	45
ĺ	VX33	10.5	60

Anm.) Die Werte gelten für eine Umgebungstemperatur von 20°C bei Nennspannung.

#### AC-Ausführung (Spulenklasse B, Vollweggleichrichter)

Modell	Scheinleistung [VA]*	Temperaturanstieg [C°] Anm)
VX31	7	55
VX32	9.5	60
VX33	12	65

<sup>\*</sup> Frequenz, und Scheinleistung beim Einschalten und in erregtem Zustand ändern sich nicht, da eine Gleichrichterschaltung in der AC-Spule (Spulenklasse B) verwendet wird.

Anm.) Die Werte gelten für eine Umgebungstemperatur von 20°C bei Nennspannung.

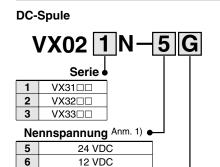
#### AC-Ausführung (Spulenklasse H)

Modell		Scheinleis	Tomporaturanation [°C] Anm)	
Modeli	Frequenz (Hz)	Einschaltstrom	Haltestrom	Temperaturanstieg [°C] Anm)
VX31	50	33	14	65
VASI	60	28	12	60
VX32	50	65	33	100
V A 3 2	60	55	27	95
VX33	50	94	50	120
V A33	60	79	41	115

Anm.) Die Werte gelten für eine Umgebungstemperatur von 20°C bei Nennspannung.



#### Bestellschlüssel Magnetspule

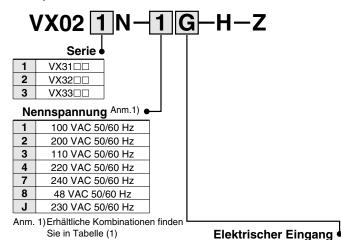


Anm. 1) Siehe Tabelle (1) für erhältliche Kombinationen

#### Elektrischer Eingang -eingegossene Kabel C-Kabeleingang für GS-eingegossene Kabel Schutzrohranschluss mit Funkenlöschung -mit Klemmenkasten TS -mit Klemmenkasten und DS -DIN mit Funkenlöschung DL -DIN mit Betriebsanzeige Funkenlöschung TL -mit Klemmenkasten DZ -DIN mit Funkenlöschung und Betriebsund Betriebsanzeige anzeige DO-Für DIN (ohne Stecker TZ -mit Klem Funkenlöschung und Betriebsanzeige

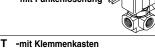
\* Entnehmen Sie die erhältlichen Kombinationen der elektrischen Optionen (S, L, Z) und Nennspannungen bitte der Tabelle (1).

#### AC-Spulenklasse H



G -eingegossene Kabel GS-eingegossene Kabel mit Funkenlöschung



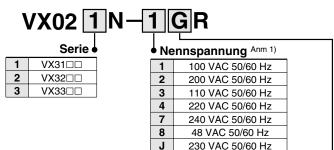


TS -mit Klemmenkasten und Funkenlöschung TL -mit Klemmenkasten und Betriebsanzeige TZ -mit Klemmenkasten, Funkenlöschung und Betriebsanzeige

\* Entnehmen Sie die erhältlichen Kombinationen der elektrischen Optionen

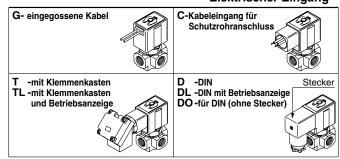


#### AC-Spulenklasse B (mit Vollweggleichrichter)



Anm 1) Erhältliche Kombinationen finden Sie in Tabelle (1)

#### Elektrischer Eingang



- \* Entnehmen Sie die erhältlichen Kombinationen der elektrischen Optionen (S, L, Z) und Nennspannungen bitte der Tabelle (1)
- \* Standardmäßig wird eine Funkenlöschung in die AC-Spulenklasse B eingebaut.

#### Tabelle (1) Nennspannung – Auswahloptionen Elektrik

No	Nennspannung			ulenklass	e B	Spulenklasse H		
ive				L	Z	S	L	Z
AC/ DC	Spannungs- symbol	Span- nung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funken- löschung	mit Funken- löschung		mit Betriebs- anzeige und Funken- löschung
	1	100 V				•	•	
	2	200 V			Anm. 1)	•	•	
	3	110 V	Anm. 1)			•	•	
AC	4	220 V	<u> </u>	•	AIIII. 1)	•	•	•
	7	240 V		_		•	_	_
	8	48 V		_		•	_	_
	J	230 V		_			_	_
DC	5	24 V				DC-Au	sführung	nicht
DC	6	12 V		_	_	erhältlich		

Anm. 1) Die Optionen S und Z sind nicht erhältlich, da die Funkenlöschung in die AC-Spulen (Spulenklasse B) standardmäßig integriert ist.

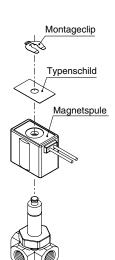
- \* Beachten Sie beim Spulenwechsel, dass weder AC- und DC-Spulen noch Spulen der Spulenklasse B bzw. H untereinander austauschbar sind.
- Bestell-Nr. Typenschild

AZ-T-VX | Ventilmodell

Angabe siehe "Bestellschlüssel"

Bestell-Nr. Montageclip

Für VX31: VX021N-10 Für VX32: VX022N-10 Für VX33: VX023N-10



## Serie VX31/32/33

## Für Wasser / Einzelventil

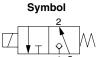
#### **Technische Daten Modell/Ventil**

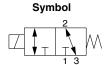
N.C. N.O.

COM.

Symbol









Anschluss-	Nennweite	Modell	Betriebsdifferenzdruck [MPa] Durchflusseigenschaften		Systemdruck [MPa]	Gewicht			
größe [mmø]			N.C.	N.O.	COM.	Av x 10 <sup>-6</sup> m <sup>2</sup>	Cv-umgerechnet	[ivii a]	[g]
1/-	1.5	VX311□-01	1	1	0.7	1.9	0.08		
1/ <sub>8</sub> (6A)	2.2	VX312□-01	0.7	0.5	0.4	3.8	0.16		
(0A)	3	VX313□-01	0.3	0.3	0.2	5.8	0.24		380
	1.5	VX311□-02	1	1	0.7	1.9	0.08		
		VX312□-02	0.7	0.5	0.4	3.8	0.16		
	2.2	VX322□-02	1.2	1	0.7	4.6	0.19	2.0	530
1/4		VX332□-02	1.6	1.6	1	4.0			730
(8A)		VX313□-02	0.3	0.3	0.2	5.8	0.24		380
	3	VX323□-02	0.6	0.5	0.3	7.9	0.00		530
		VX333□-02	1	0.9	0.6	7.9	0.33		730
		VX324□-02	0.3	0.25	0.2	12	0.50		530
	4	VX334□-02	0.5	0.4	0.3	12	0.50		730
		VX322□-03	1.2	1	0.7	4.6	0.19		530
	2.2	VX332□-03	1.6	1.6	1	4.6	0.19		730
3/8		VX323□-03	0.6	0.5	0.3	7.0	0.22		530
(10A)	3	VX333□-03	1	0.9	0.6	7.9	0.33		730
		VX324□-03	0.3	0.25	0.2	12	0.50		530
	4	VX334□-03	0.5	0.4	0.3	] 12	0.50		730

Anm.) Gewicht der Ausführung mit eingegossenen Kabeln: Addieren Sie 10g für Schutzrohr, 30g für DIN-Terminal bzw. 60g für Anschlussklemmen.

Des Weiteren jeweils 60g für VX31 □ bzw. 80g für VX32 □ und VX33 □ für die Option mit Befestigungselement.

### Medien- und Umgebungstemperatur

Chambina	Medienbetriebs	Umgebungs-	
Spannungs- versorgung	Option Elektro	temperatur	
versorgarig	Standard, G, H	E, P	[°C]
DC/AC (Spulenklasse B)	1 bis 60		–20 bis 60
AC (Spulenklasse H)	_	1 bis 99	–20 bis 60



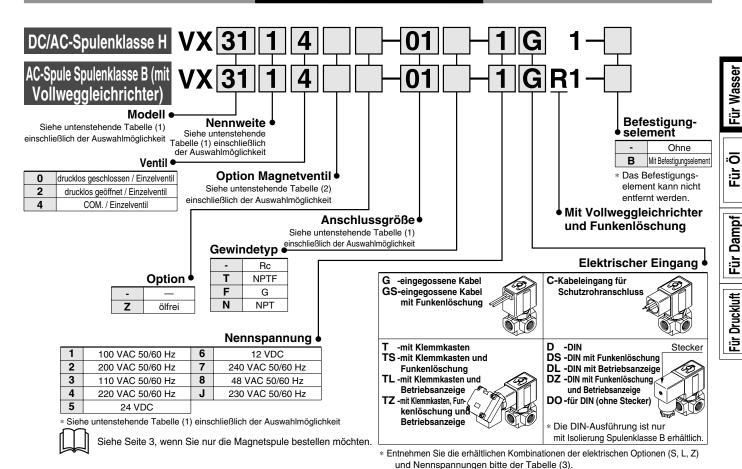
#### Leckagerate

Dichtungsmaterial	Max. Betriebsdifferenzdruck	Leckagerate: (bei Wasserdruck)
NBR. FKM. EPDM	Von 0 bis max. 1 MPa	max. 0.1 cm³/min
TIBIT, FILIN, EF BIN	oder mehr 1 MPa	max. 0,2 cm³/min



<sup>•</sup> Zu maximalem Betriebsdifferenzdruck und maximalem Systemdruck siehe Glossar in Übersicht 9.

#### Bestellschlüssel (Einzelventil)



#### Tabelle (1) Anschluss/Nennweite

	Magnetventil				lennweite (Durchmesser)			
Modell	VX31	VX32	VX33	1 2 3 (1.5 mmø) (2.2 mmø) (3 mmø) (4			<b>4</b> (4 mmø)	
A	01 (1/8)	_	_	•	•	•	_	
Anschlüsse (Anzahl und	02 (1/4)	_	_	•	•	•	_	
Größe)	-	02 ( 1/4 )	02 (1/4)	_	•	•	•	
G. 6.56)	_	03 (3/8)	03 (3/8)	_	•	•	•	

#### Tabelle (2) Option Magnetventil

 ( / 1							
Options-	Dichtungsmaterial		Gehäusematerial/	Material	Spulen-		
symbol	Hauptsitz- ventil Dichtungen		Spulen- abschirmung	Führungs- stift	isolierungs- klasse	Bemerkung	
-	NDD	NBR	Messing (C37)	PPS	В		
G	NBR	NBH	Rostfreier Stahl	PPS	Б	_	
E	EPDM	EPDM	Messing (C37)/Kupfer	Rostfreier	Н	Heißwasser	
Р	EFDIN	EFDIN	rostfreier Stahl//Silber	Stahl	17	neibwasser	
Н	FKM	FKM	Rostfreier Stahl	PPS	В	_	

#### Tabelle (3) Nennspannung

rabelle (5) Nellilispaillialig							
No	nnonon	auna.	Spulenklasse B				
ive	nnspani	lung	S	L	Z		
AC/ DC	Spannungs- symbol	Span- nung	Mit Funken- löschung	Mit Betriebs- anzeige	Mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung		
	1	100 V		•			
	2	200 V					
	3	110 V	Anm. 1)	•	Anm. 1)		
AC	4	220 V	— Allili. 1)	•	] ~:""		
	7	240 V		_			
	8	48 V		_			
	J	230 V		_			
DC	5	24 V	•				
DC	6	12 V		_	_		

Anm. 1)Die Optionen S und Z sind nicht erhältlich, da die Funkenlöschung in die AC-Spulen (Spulenklasse B) standardmäßig integriert ist.

No	nnenani	auna	Spi	ulenklass	e H
Nennspannung			S	L	Z
AC/ DC	Spannungs- symbol	Span- nung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung
	1	100 V	•		
	2	200 V	•	•	
	3	110 V	•	•	•
AC	4	220 V	•	•	
	7	240 V	•	_	_
	8	48 V	•	_	_
	J	230 V	•	_	_
DC	5	24 V			nicht
DC	6	12 V			



## Serie VX31/32/33

## Für Öl / Einzelventil

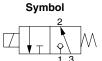
#### **Technische Daten Modell/Ventil**

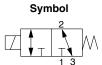
N.C. N.O.

COM.

Symbol









Anschlus- sgröße	Nennweite [mmø]	Modell	max. Betr	riebsdruckdiffer	enz [MPa]	Durchflusse	Durchflusseigenschaften		Gewicht [g]
og. c.sc	[1111110]		N.C.	N.O.	COM.	Av x 10 <sup>-6</sup> m <sup>2</sup>	Cv-umgerechnet	[MPa]	[9]
4/	1.5	VX311□-01	1	1	0.7	1.9	0.08		
1/ <sub>8</sub> (6A)	2.2	VX312□-01	0.7	0.5	0.4	3.8	0.16		
(0A)	3	VX313□-01	0.3	0.3	0.2	5.8	0.24		380
	1.5	VX311□-02	1	1	0.7	1.9	0.08		
		VX312□-02	0.7	0.5	0.4	3.8	0.16		
	2.2	VX322□-02	1.2	1	0.7	4.6 0.19	0.10		530
1/4		VX332□-02	1.6	1.6	1	4.0	0.19		730
(8A)		VX313□-02	0.3	0.3	0.2	5.8	0.24		380
	3	VX323□-02	0.6	0.5	0.3	7.9	0.33	2.0	530
		VX333□-02	1	0.9	0.6	7.9	0.33	2.0	730
		VX324□-02	0.3	0.25	0.2	12	0.50		530
	4	VX334□-02	0.5	0.4	0.3	12	0.50		730
		VX322□-03	1.2	1	0.7	4.6	0.19		530
	2.2	VX332□-03	1.6	1.6	1	4.6	0.19		730
3/8		VX323□-03	0.6	0.5	0.3	7.9	0.33		530
(10A)	3	VX333□-03	1	0.9	0.6	7.9	0.33		730
		VX324□-03	0.3	0.25	0.2	12	0.50		530
	4	VX334□-03	0.5	0.4	0.3	14	0.50		730



Anm.) Gewicht der Ausführung mit eingegossenen Kabeln: Addieren Sie bei Kabeleingang ür Schutzrohranschluss 10 g, beim DIN-Terminal 30g und beim Klemmkasten 60g hinzu. Des Weiteren jeweils 60g für VX31 Des Weit

### Medien- und Umgebungstemperatur

Spannungs-		temperatur [°C]	Umgebungs- temperatur	
versorgung	A, H	[°C]		
DC/AC (Spulenklasse B)	-5 Anm.) bis 60	_	-20 bis 60	
AC (Spulenklasse H)	_	— — —5 <sup>Anm.)</sup> bis 120		



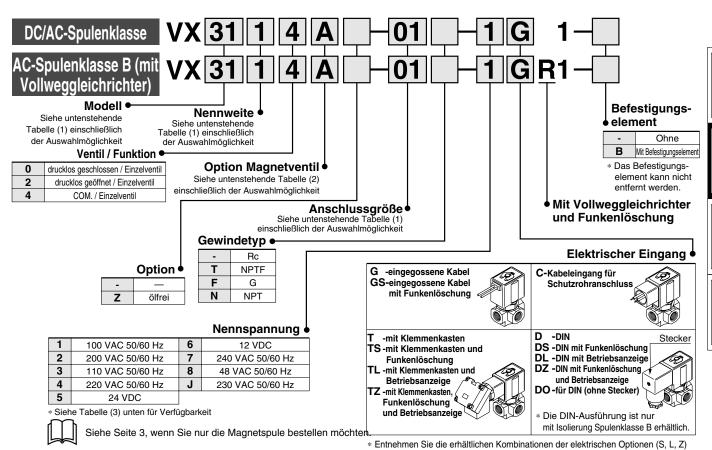
#### Leckage

Dichtungsmaterial	max, Betriebsdifferenzdruck	Leckagerate: (bei Öldruck)
FKM	von 0 bis max. 1 MPa	max. 0.1 cm³/min
FKIVI	min. 1 MPa	max. 0.2 cm <sup>3</sup> /min



<sup>•</sup> Details zum Betriebsdifferenzdruck und max. Systemdruck entnehmen Sle bitte dem Glossar in der Übersicht 9.

#### Bestellschlüssel (Einzelventil)



#### Tabelle (1) Anschluss/Nennweite

	Magne	etventil		Nennweite (Durchmesser)			
Modell	VX31	VX32	VX33	<b>1</b> (1.5 mmø)	<b>2</b> (2.2 mmø)	<b>3</b> (3 mmø)	<b>4</b> (4 mmø)
	01 (1/8)	1	_	•	•	•	-
Anschlüsse	02 (1/4)	_	_	•	•	•	_
(Anzahl und Größe)	_	02 ( 1/4 )	02 (1/4)	_	•	•	•
	-	03 (3/8)	03 (3/8)	_	•	•	•

#### Tabelle (2) Option Magnetventil

	3						
	Options-	Dichtungsmaterial		Gehäusematerial /	Material	Spulen-	
	symbol	Hauptsitz-	Feste	Spulenabschirmung	Führungsstift	isolierungs-	
	Oymbo.	ventil Dichtunge		Opaioriabooriiirriarig	r armangoomt	klasse	
	Α			Messing (C37)	PPS B		
	Н	FKM	FIZM	Rostfreier Stahl	FFS	В	
	D	FNIVI	FKM	Messing (C37)/Kupfer	Rostfreier	Н	
Ī	N			rostfreier Stahl//Silber	Stahl	н	

<sup>\*</sup> Die Lebensdauer der Dichtungen variiert, da die Zusätze im Öl je nach Ausführung und Hersteller unterschiedlich sind.

#### Tabelle 3 Nennspannung – Flektrische Option

und Nennspannungen bitte der Tabelle (3).

rapelle	Tabelle 3 Nennspannung – Elektrische Option							
No	nnspani	auna	Spulenklasse B					
ive	ппърап	lurig	S	L	Z			
AC/ DC	Spannungs- symbol	Span- nung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung			
	1	100 V		•				
	2	200 V						
	3	110 V	Anm. 1)	•	Anm. 1)			
AC	4	220 V		•				
	7	240 V		_				
	8	48 V		_				
	J	230 V		_				
DC	5	24 V	•	•	•			
ЪС	6	12 V		_	_			

Note 1) Die Optionen S und Z sind nicht erhältlich, da die Funkenlöschung in die AC-Spulen (Klasse B) standardmäßig integriert ist.

No	nnonon	auna	Spi	ulenklass	e H	
Nennspannung			S	L	Z	
AC/ DC	Spannungs- symbol	Span- nung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung	
	1	100 V	•	•	•	
	2	200 V	•	•	•	
	3	110 V	•	•		
AC	4	220 V	•			
	7	240 V	•	_	_	
	8	48 V	•	_	_	
	J	230 V	•		_	
DC	5	24 V	DC-Ausführung nicht			
DC	6 12 V erhältlich					

Wenden Sie sich für nähere Angaben bitte an SMC.

## Serie VVX31/32/33

## Für Öl / Mehrfachanschlussplatte

### Elektromagnetventile für Mehrfachanschlussplatten/Technische Daten

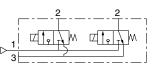
N.C.

N.O.

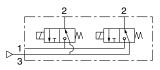
COM.



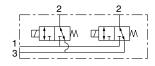
Symbol



Symbol



Symbol



Nennweite [mmø]	Nennweite [mmø] Modell		max. Betriebsdifferenzdruck [MPa]			Durchflusseigenschaften	
		N.C.	N.O.	COM.	Av x 10 <sup>-6</sup> m <sup>2</sup>	Cv-umgerechnet	[MPa]
1.5	VX311□-00	1	1	0.7	1.9	0.08	
	VX312□-00	0.7	0.5	0.4	3.8	0.16	
2.2	VX322□-00	1.2	1	0.7	4.6	0.19	
	VX332□-00	1.6	1.6	1	4.6	0.19	
	VX313□-00	0.3	0.3	0.2	5.8	0.24	2.0
3	VX323□-00	0.6	0.5	0.3	7.9	0.33	
	VX333□-00	1	0.9	0.6	7.9	0.33	
	VX324□-00	0.3	0.25	0.2	- 12	0.50	
4	VX334□-00	0.5	0.4	0.3	12	0.50	



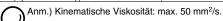
<sup>•</sup> Zu maximalem Betriebsdifferenzdruck und maximalem Systemdruck siehe Glossar in Übersicht 9.

#### Medien- und Umgebungstemperatur

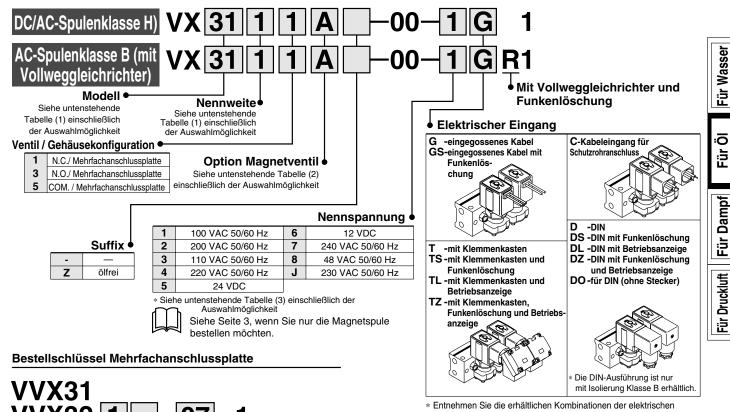
Spannungs-	Medienbetriebs Option Elektro	Umgebungs- temperatur [°C]	
versorgung	A D		temperatur [ O]
DC/AC (Spulenklasse B)	oulenklasse B) -5 Anm) bis 60 -		–20 bis 60
AC (Spulenklasse H)		–20 bis 60	

#### Leckage

Dichtungsmaterial	max. Betriebsdifferenzdruck	Leckagerate: (bei Öldruck)
FKM	von 0 bis max. 1 MPa	max. 0.1 cm <sup>3</sup> /min
FKIVI	min. 1 MPa	max. 0.2 cm <sup>3</sup> /min



#### Bestellschlüssel Elektromagnetventil für Mehrfachanschlussplatte



#### Optionen (S, L, Z) und Nennspannungen bitte der Tabelle (3).

VVX32 1 VX33 Anzahl der Stationen **Option** 02 2 Stationen Mehrfachanschlussplatte Anschlussgröße (Einzelanschluss) 10 Stationen Rc1/8 1 2 Rc1/4

- \* Die gemeinsamen Anschlussgrößen sind alle Rc1/4.
- Die unten angegebenen Gröflen gelten für gemeinsame Anschlüsse.

Ausführung	Versorgungsanschluss	Entlüftungsanschluss
N.C.	1	3
N.O.	3	1

 Bestell-Nr. Abdeckplatte Für VX31: **VVX31-4A-F** Für VX32/33: VVX32-4A-F

Dichtungsmaterial: FKM

#### Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte (Beispiel)

Geben Sie die Bestell-Nr. der Ventile und der Abdeckplatte unterhalb der der Mehrfachanschlussplatte an. Beispiel "\*" ist das Symbol für Montage. VVX311-05-1 ...... 1 Set Geben Sie "\*" vor den Bestell-Nr. der Elektro-\* VX3111A-00-1GR1.. 4 Set magnetventile an, die montiert werden sollen. \* VVX31-4A-F..... 1 Set D-Seite (Station)- (1)----(2)----(3)----(4)----(5)--(n) [U-Seite] Geben Sie die Bestell-Nr. des Produkts der Reihe nach an, ausgehend von der ersten Station links auf der Mehrfachanschlussplatte an, wenn Sie auf die Einzelanschlüsse sehen. <del>0</del> • Die gewonnenen Anschlüsse auf

#### Tabelle (1) Anschlussgröße/Nennweite

	,						
Elektro- magnetventil	Nennweite (Durchmesser)						
	1	2	3	4			
	(1.5 mmø)	(2.2 mmø)	(3 mmø)	(4 mmø)			
VX31	•	•	•	_			
VX32	_	•	•	•			
VX33	_	•	•	•			

#### Tabelle (2) Elektromagnetventile

Options- symbol	Dichtungs	smaterial	Gehäuse-	Material	Spulen-
	Hauptsitz- ventil	Dichtungen	material / Spulen- abschirmung	Führungs- stift	isolierungs- klasse
Α	FKM	FKM	Messing (C37)	PPS	В
D	I KIVI		Messing (C37)/Kupfer	Rostfreier Stahl	Н

\* Aluminium ist das einzig verfügbare Material für die Anschlussplatte Die Lebensdauer der Dichtungen variiert, da die Zusätze im Öl je nach Ausführung und Hersteller unterschiedlich sind. Wenden Sie sich für nähere Angaben bitte an SMC.

#### Tabelle (3)

#### Nennspannung/Elektrischer Eingang/Optionen

tomopamiang, Lionarios Linguing, Optionon											
No	nnspanı	ouna	Spulenklasse B			Spulenklasse H					
INE	iiispaiii	lulig	S	L	Z	S	L	Z			
AC/ DC	Spannungs- symbol	Spannung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung			
	1	100 V		•		•	•	•			
	2	200 V	Anm. 1)		Anm. 1)						
	3	110 V		•			•				
AC	4	220 V	— IIII. 1)								
	7	240 V		_			_	_			
	8	48 V		_			_	_			
	J	230 V		_		•	_	_			
DC	5	24 V	•	•		DC-Au	sführung	nicht			
ט	6	12 V	•	_	_	erhältli	ch				

Anm. 1)Die Optionen S und Z sind nicht erhältlich, da die Funkenlöschung in die AC-Spulenklasse B standardmäßig integriert ist.

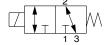
der rechten Seite sind verschlossen.

## Für Dampf / Einzelventil

#### **Tecnische Daten Modell/Ventil**

COM.

#### Symbol





Anschlussgröße	Nennweite [mmø]	Modell	max. Betriebsdifferenzdruck [MPa]	Durchflusse	igenschaften	max. Systemdruck	Gewicht
			COM.	Av x 10 <sup>-6</sup> m <sup>2</sup>	Cv-umgerechnet	[MPa]	[g]
4/	1.5	VX3114-01	0.7	1.9	0.08		
1/ <sub>8</sub> (6A)	2.2	VX3124-01	0.4	3.8	0.16		
(OA)	3	VX3134-01	0.2	5.8	0.24		380
	1.5	VX3114-02	0.7	1.9	0.08		
		VX3124-02	0.4	3.8	0.16		
	2.2	VX3224-02	0.7	4.6	0.19		530
1/4		VX3324-02	1	4.0			730
(8A)	3	VX3134-02	0.2	5.8	0.24		380
		VX3234-02	0.3	7.9	0.33	1.0	530
		VX3334-02	0.6	7.9		1.0	730
		VX3244-02	0.2	12	0.50		530
	4	VX3344-02	0.3	12			730
		VX3224-03	0.7	4.0	0.19		530
	2.2	VX3324-03	1	4.6			730
3/8		VX3234-03	0.3	7.0	0.33		530
(10A)	3	VX3334-03	0.6	7.9			730
		VX3244-03	0.2	10	0.50		530
	4	VX3344-03	0.3	12			730

Anm.) Gewicht der Ausführung mit eingegossenen Kabeln: Addieren Sie bei Kabeleingang ür Schutzrohranschluss 10 g, beim DIN-Terminal 30g und beim Klemmkasten 60g hinzu. Des Weiteren jeweils 60g für VX31 Dezw. 80g für VX32 dund VX33 für die Option mit Befestigungselement.

#### Medien- und Umgebungstemperatur

Spannungs-	Bedienbetriebstemperatur [°C]	Umgebungs-
versorgung	Option Elektromagnetventil	temperatur
versorgang	S, Q	[°C]
AC	183	-20 bis 60

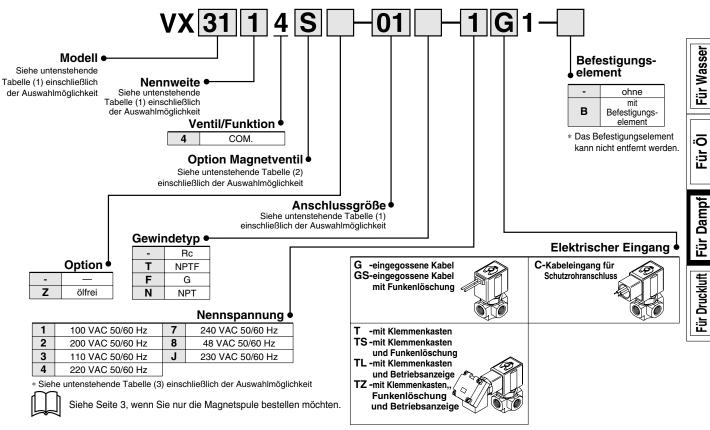
#### Leckagerate

Dichtungsm	aterial	Leckagerate:
Hauptsitzventil feste Dichtungen		(mit Luftdruck)
FFKM	PTFE	max. 150 cm³/min



<sup>•</sup> Details zum Betriebsdifferenzdruck und max. Systemdruck entnehmen SIe bitte dem Glossar in der Übersicht 9.

#### Bestellschlüssel (Einzelventil)



 <sup>\*</sup> Entnehmen Sie die erhältlichen Kombinationen der elektrischen Optionen (S, L, Z) und Nennspannungen bitte der Tabelle (3).

#### Tabelle (1) Anschlussgröße/Nennweite

	•							
	Elektroma	gnetventil		Nennweite (Durchmesser)				
Modell VX31 VX32		VX33	1	2	3	4		
Modeli	VASI	V A 32	VASS	(1.5 mmø)	(2.2 mmø)	(3 mmø)	(4 mmø)	
	01 (1/8)	_	_	•	•	•	_	
Anschluss	02 (1/4)	_	_	•	•	•	_	
(Anzahl und Größe)	_	02 ( 1/4 )	02 (1/4)	_	•	•	•	
	_	03 (3/8)	03 (3/8)	_	•	•	•	

#### Tabelle (2) Elektromagnetventile

Options- symbol	Dichtung	smaterial	Gehäusematerial/	Material	Spulen-	
	Hauptsitz- ventil	Dichtung	Spulen- abschirmung	Führungsstift	isolierungs- klasse	
S	FFKM	PTFE	Messing (C37)/Kupfer	Rostfreier	н	
Q	FFKIVI	FIFE	Rostfreier Stahl//Silber	Stahl	Н	

Magnetspule: nur AC-Spule (Spulenklasse H)

#### Tabelle (3) Nennspannung – Elektrische Optionen

No	nnenani	auna	Spulenklassen H						
ive	Nennspannung			L	Z				
AC/ DC	Spannungs- symbol	Span- nung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung				
	1	100 V	•	•					
	2	200 V	•	•	•				
	3	110 V	•	•					
AC	4	220 V		•					
	7	240 V	•	_	_				
	8	48 V		ı	_				
	J	230 V	•	_	_				
DC	5	24 V	DC-Au	sführung	nicht				
DC	6	12 V	erhältlich						



## Für Druckluft / Einzelventil

(Edelgas, Luftdicht, Mittleres Vakuum)

#### **Technische Daten Modell/Ventil**

N.C.

Symbol

Symbol

The property of the content o

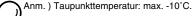
Anschluss-	Nennweite [mmø]	Modell	max. B	etriebsdifferer [MPa]	nzdruck	Durcht	flusseigenso	chaften	max. Systemdruck	Anm.) Gewicht	
größe	נשווווון		N.C.	N.O.	COM.	C[dm3/(s·bar)]	b	CV umgerechnet	[MPa]	[g]	
1/	1.5	VX311□-01	1	1	0.7	0.29	0.32	0.08			
1/ <sub>8</sub> (6A)	2.2	VX312□-01	0.7	0.5	0.4	0.60	0.25	0.15			
(6A)	3	VX313□-01	0.3	0.3	0.2	0.82	0.20	0.20		380	
	1.5	VX311□-02	1	1	0.7	0.29	0.32	0.08			
	2.2	VX312□-02	0.7	0.5	0.4	0.60	0.25	0.15			
		VX322□-02	1.2	1	0.7	0.64	0.40	0.17		530	
1/4		VX332□-02	1.6	1.6	1	0.64	0.40	0.17		730	
(8A)	3	VX313□-02	0.3	0.3	0.2	0.82	0.20	0.20	,	380	
		VX323□-02	0.6	0.5	0.3	1.1	0.25	0.27	] [	530	
		VX333□-02	1	0.9	0.6	1.1	0.25	0.27	2.0	730	
		VX324□-02	0.3	0.25	0.2	1.6	0.00	0.00		530	
	4	VX334□-02	0.5	0.4	0.3	1.0	0.20	0.38		730	
		VX322□-03	1.2	1	0.7	0.64	0.40	0.17	] [	530	
	2.2	VX332□-03	1.6	1.6	1	0.04	0.40	0.17		730	
3/8		VX323□-03	0.6	0.5	0.3	1.1	0.25	0.27	] [	530	
(10A)	3	VX333□-03	1	0.9	0.6	<b> </b>	0.25	0.27		730	
		VX324□-03	0.3	0.25	0.2	1.6	0.20	0.38	] [	530	
	4	VX334□-03	0.5	0.4	0.3	1.0	0.20	0.38		730	



Anm.) Gewicht der Ausführung mit eingegossenen Kabeln: Addieren Sie bei Kabeleingang ür Schutzrohranschluss 10 g, beim DIN-Terminal 30g und beim Klemmkasten 60g hinzu. Des Weiteren jeweils 60g für VX31 🗆 bzw. 80g für VX32 🗆 und VX33 🗆 für die Option mit Befestigungselement.

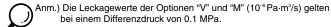
#### Medien- und Umgebungstemperatur

	Medienbetriebs	Umgebungs-	
Spannungsversorgung			temperatur
	Standard, G	V, M	[°C]
AC (Spulenklasse B), DC	-10 <sup>Amn.)</sup> bis 60	-10 <sup>Amn.)</sup> bis 60	-20 bis 60



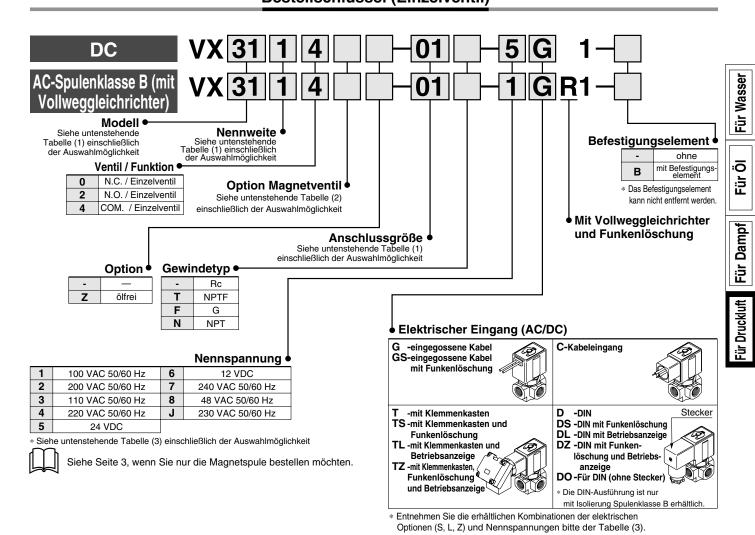
#### Leckagerate

Dislaturana	many Datriaha	Leckagerate:		
Dichtungs- material	max. Betriebs- differenzdruck	Druckluft	<sup>Amn.)</sup> Leckagefrei Mittleres Vakuum	
NBR. FKM	Von 0 bis max. 1 MPa	max. 1 cm³/min	max.	
NBH, FKIVI	Min. 1 MPa	max. 2 cm³/min	10 <sup>-6</sup> Pa⋅m³/s	





<sup>•</sup> Details zum Betriebsdifferenzdruck und max. Systemdruck entnehmen SIe bitte dem Glossar in der Übersicht 9.



#### Tabelle 1 Anechlusearöße/Nennweite

Tabelle I Alischiassgrobe/Neililiweite							
	Elektromagnetventil			Nennweite (Durchmesser)			
Modell	VX31	VX32	VX33	1	2	3	4
Wiodell	VAOI	VAUL	V 7.55	(1.5 mmø)	(2.2 mmø)	(3 mmø)	(4 mmø)
Anschluss (Zahl und Größe)	01 (1/8)	_	_	•	•	•	_
	02 ( 1/4 )	_	_	•	•	•	-
	_	02 ( 1/4 )		-	•	•	•
	_	03 (3/8)	03 (3/8)	_	•	•	•

#### Tabelle (2) Elektromagnetventile

Options- symbol	Dichtungs Haupt- sitzventil	material Dichtungen		Material Führungs- stift	Spulen- isolierungs- klasse	Bemerkung <sup>Anm)</sup>
-			Messing (C37)			
G	NBR NBR		Rostfreier Stahl		В	_
М	FIGA FIGA		Rostfreier Stahl	PPS		leckagefrei (10 <sup>-6</sup> Pa⋅m³/s),
V	FKM	FKM	Messing (C37)			Mittleres Vakuum (0.1 Pa abs)

Anm. 1) Die Leckagewerte der Optionen V und M (10<sup>-6</sup> Pa⋅m³/s) gelten bei einem Differenzdruck von 0.1 MPa.

#### Tabelle (3) Nennspannung - Elektrische Optionen

Nian	Nennspannung			llenklass	se B
iver	ınspan	nung	S	L	Z
AC/ DC	Spannungs- symbol	Span- nung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung
	1	100 V	V		
	2	200 V			
	3	110 V	Anm. 1)		Anm. 1)
AC	4	220 V	A		A
	7	240 V		_	
	8	48 V		_	
	J	230 V		_	
DC	5	24 V			
DC	6	12 V		_	_

Anm. 1)Die Optionen S und Z sind nicht erhältlich, da die Funkenlöschung in die AC-Spulen (Spulenklasse B) standardmäßig integriert ist.

\* Eine Spulenklasse H-Spule ist nicht erhältlich.



## Serie VVX31/32/33

Für Druckluft / Mehrfachanschlussplatte

(Edelgas, Luftdicht, Mittleres Vakuum)

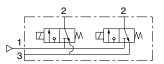
## Technische Daten Elektromagnetventile für Mehrfachanschlussplatten

N.C.

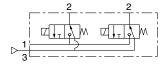
N.O.

COM.

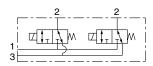
Symbol







**Symbol** 



Nennweite [mmø]	Modell	max. Betriebsdifferenzdruck (MPa)		Durchflusseigenschaften			max. Systemdruck	
		N.C.	N.O.	COM.	C [dm <sup>3</sup> /(s·bar)]	b	Cv umgerechnet	[MPa]
1.5	VX311□-00	1	1	0.7	0.29	0.32	0.08	
	VX312□-00	0.7	0.5	0.4	0.60	0.25	0.15	
2.2	VX322□-00	1.2	1	0.7	0.64	0.40	0.20	
	VX332□-00	1.6	1.6	1	0.04	0.40	0.20	
	VX313□-00	0.3	0.3	0.2	0.82	0.20	0.17	2.0
3	VX323□-00	0.6	0.5	0.3	1.1	0.25	0.27	
	VX333□-00	1	0.9	0.6	] '.'	0.25	0.27	
	VX324□-00	0.3	0.25	0.2	1.6	0.20	0.38	
4	VX334□-00	0.5	0.4	0.3	1.0	0.20	0.36	



h • Zu maximalem Betriebsdifferenzdruck und maximalem Systemdruck siehe Glossar in Übersicht 9.

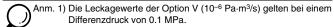
#### Medien- und Umgebungstemperatur

Spannungs-	Medienbetriebs Option Elektro	Umgebungs- temperatur	
versorgung	Standard	V	[°C]
AC (Spulenklasse B), DC	-10 Anm.) bis 60	-10 Anm.) bis 60	-20 bis 60



#### Leckage

Distance	max.	Leckagerate:			
Dichtungs- material	Betriebsdifferenzdruck	Druckluft	Anm) Leckagefrei Mittleres Vakuum		
NDD EKM	von 0 bis max. 1 MPa	max. 1 cm <sup>3</sup> /min	max.		
NBR, FKM	min. 1 MPa	max. 2 cm <sup>3</sup> /min	10 <sup>-6</sup> Pa⋅m³/s		



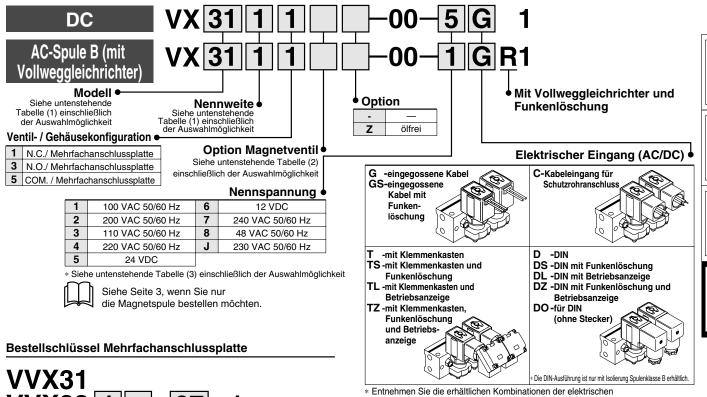


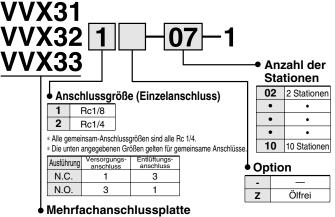
<u></u>

Für

Für Dampf

#### Bestellschlüssel Elektromagnetventil für Mehrfachanschlussplatte





#### • Bestell-Nr. Abdeckplatte

Für VX31: VVX31-4A-Für VX32/33: VVX32-4A-

### Dichtungsmaterial

-	NBR
F	FKM

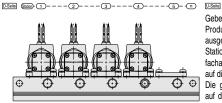
#### Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte (Beispiel)

Geben Sie die Bestell-Nr. der Ventile und des Abdeckplatte unter der der Mehrfachanschlussplatte an.

#### Beispiel

VVX311-05-1 ..... 1 Set "\*" ist das Symbol für Montage.

\* VX3111-00-1GR1 ... 4 Set Geben Sie "\*" vor den Bestell-Nr. der Elektromagnetventile an, die montiert werden sollen.



Geben Sie die Bestell-Nr. des Produkts der Reihe nach an, ausgehend von der ersten Station links auf der Mehrfachanschlussplatte, wenn Sie auf die Einzelanschlüsse sehen. Die gemeinsamen Anschlüsse auf der rechten Seite sind verschlossen.

Tabelle (1) Anschlussgröße/Nennweite

Optionen (S, L, Z) und Nennspannungen bitte der Tabelle (3).

#### 

#### Tabelle (2) Elektromagnetventile

**VX33** 

Options-	Dichtungs	material		Material	Spulen-	
symbol	Hauptsitz- ventil	Feste Dichtungen	Gehäuse- material	Führungsstift		Bemerkung <sup>Anm)</sup>
	NBR	NBR				_
V	FKM	FKM	Messing (C37)	PPS	В	Luftdicht (10 <sup>-6</sup> Pa·m <sup>3</sup> /s), Mittleres Vakuum (0.1 Pa abs)

\* Aluminium ist das einzig verfügbare Material für die Anschlussplatte

#### Tabelle (3) Nennspannung – Elektrische Optionen

Non	Nennspannung			lenklass	se B
	•	J	S	L	Z
AC/ DC	Spannungs- symbol	Spannung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung
	1	100 V			
	2	200 V			
	3	110 V	Anm. 1)		Anm. 1)
AC	4	220 V	— IIII. 1)	•	A
	7	240 V		_	
	8	48 V		_	
	J	230 V		_	
DC	5	24 V			
DC	6	12 V	•	_	_

\* Die Spulenklasse H ist nicht erhältlich.

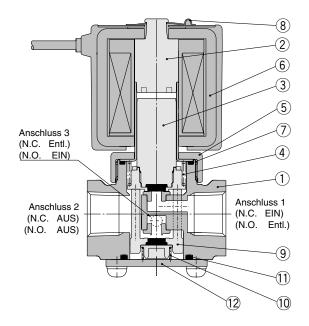
Anm. 1) Die Optionen S und Z sind nicht erhältlich, da die Funkenlöschung in die AC-Spulenklasse B standardmäßig integriert ist.

Anm. 1) Die Leckagewerte der Optionen "V" und "M" (10-6 Pa·m<sup>3</sup>/s) gelten bei einem Differenzdruck von 0.1 MPa liegt.

## Serie VX31/32/33 Für Wasser, Öl, Dampf, Druckluft

Konstruktion: Einzelventil

#### Gehäusematerial: Messing, rostfreier Stahl



#### Stückliste

0.0	J. W. C.							
Doo	Bezeichnung	Material						
Pos.	Bezeichhung	Standard	Option					
1	Gehäuse	Messing	Rostfreier Stahl					
2	Kern	Rostfreier Stahl, Kupfer	Rostfreier Stahl, Silber					
3	Anker	Rostfreier Stahl, Messing, PTFE (NBR)	Rostfreier Stahl, PTFE (FKM, EPDM, FFKM)					
4	Rückstellfeder	Rostfreier Stahl						
5	Mutter	Messing	Messing, vernickelt					
6	Magnetspule	Spulenklasse B	Spulenklasse H					
7	O-Ring	(NBR)	(FKM, EPDM, FFKM)					
8	Montageclip	S	K					
9	Führungsstift	PPS, Messing, (NBR)	Rostfreier Stahl (FKM, EPDM, FFKM)					
10	Haltefeder	Rostfreier Stahl						
11	O-Ring	(NBR)	(FKM, EPDM, FFKM)					
12	Platte	Rostfreier Stahl						

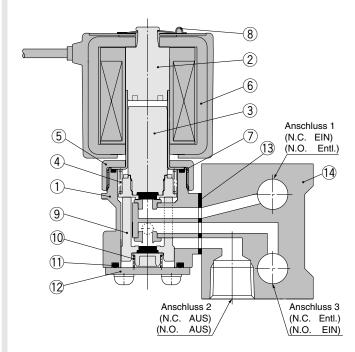
Dichtungsmaterialien in Klammern

#### Konstruktion: Mehrfachanschlussplatte

Anschlussplattenmaterial:

**Aluminium** 

Gehäusematerial: Messing



#### Stückliste

_	Danaisha	Mat	erial
Pos.	Bezeichnung	Standard	Option
1	Gehäuse Mehrfach- anschlussplatte	Mes	sing
_2	Kern	Rostfreier S	tahl, Kupfer
3	Anker	Rostfreier Stahl, Messing, PTFE (NBR)	Rostfreier Stahl, PTFE (FKM, EPDM, FFKM)
4	Rückstellfeder	Rostfrei	er Stahl
5	Mutter	Messing	Messing, vernickelt
6	Magnetspule	Spulenklasse B	Spulenklasse H
7	O-Ring	(NBR)	(FKM, EPDM)
8	Montageclip	S	K
9	Führungsstift	PPS, Messing, (NBR)	Rostfreier Stahl (FKM, EPDM)
10	Haltefeder	Rostfrei	er Stahl
11	O-Ring	(NBR)	(FKM, EPDM)
12	Platte	Rostfrei	er Stahl
13	Dichtung	(NBR)	(FKM, EPDM)
14	Anschlussplatte	Alum	inium

Dichtungsmaterialien in Klammern

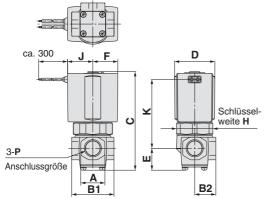


#### Abmessungen: Einzelventil/Gehäusematerial: Messing (C37), rostfreier Stahl

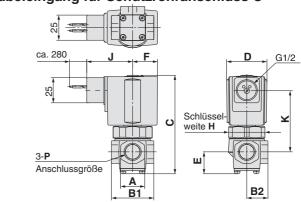
Drucklos geschlossen: (N.C.) VX31□0/VX32□0/VX33□0 Drucklos geöffnet (N.O.): VX31□2/VX32□2/VX33□2

COMMON (COM): VX31 \( \text{\tinit}\text{\tinit}\\ \text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\tinit}\xi}\\ \text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\tinit}\\ \text{\tinit}\\ \text{\text{\tinit}\\ \text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\tinit}\}\\ \text{\text{\text{\text{\tinit}\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\tinit}\\ \tinit}\\ \text{\texi}\text{\text{\text{\text{\texi}\text{\text{\text{\text{\texit{\tex{\tinit}\tint{\text{\ti}\tinttit{\text{\tinit}\tint{\text{\text{\

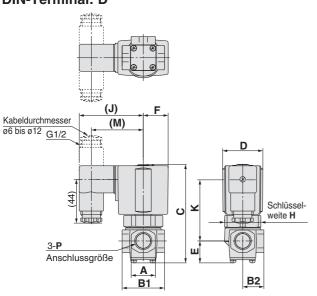
#### Eingegossene Kabel: G



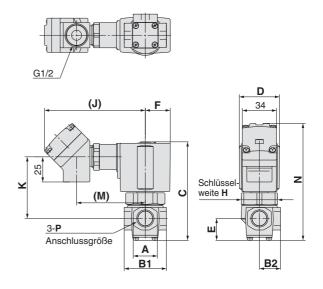
#### Kabeleingang für Schutzrohranschluss C



#### **DIN-Terminal: D**

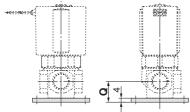


Klemmenkasten T



#### Ausführungen mit Befestigungselement





													[mmn]
Madall	adall			El	ektris	cher E	Einga	ng (A	C/Spi	ulenkl	asse	B)	
Modell	Nennweite Ø	Anschlussgröße	Eing.	Kabel	Kabeleing.	für Schutzr.	DIN	-Term	inal	KI	emme	enkast	en
N.C., N.O., COM.	0	P	J	K	J	K	J	K	M	J	K	M	N
VX31□□	1.5,2.2,3	1/8	30	46	48.5	41	65.5	42	E2 E	100.5	41	69.5	91.5
VX31□□	1.5,2.2,3	1/4	30	40	40.0	41	05.5	42	33.3	100.5	41	09.5	91.5
VX32□□	2.2,3,4	1/4,3/8	33	56	51.5	51	68.5	52	56.5	103.5	51	72.5	105
VY33□□	2224	1// 3/8	26	64.5	54	50.5	71	60.5	50	106	50.5	75	112

																								[mm]
Modell		Anschlussgröße			3							Elek	trisch	er Ein	gang	(DC,	AC/S	puler	nklass	e H)		Мо	ntage d	les
Modeli	INCIIIIWEILE	Aliscillussylvide	Α	٠.	,	С	D	Е	F	Н	Eing.	Kabel	Kabeleing.	für Schutzr.	DIN	-Term	inal	KI	emme	nkast	en	Befesti	gungsel	ements
N.C.,N.O.,Com.	Ø	P		B1	B2						J	K	J	K	J	K	M	J	K	M	N	Q	R	S
VX31□□	1.5,2.2,3	1/8	00	36	18	76.5	30	10	19.5	27	19.5	50	40	42.5	E0 E	42	46.5	92	40 F	61	93	17.5	40	
VX31□□	1.5,2.2,3	1/4	22	41	20.5	/6.5	30	19	19.5	21	19.5	50	40	42.5	58.5	42	40.5	92	42.5	01	93	17.5	40	50
VX32□□	2.2,3,4	1/4,3/8	24	42	21	90	35	22	22.5	32	22.5	60	43	52.5	61.5	52	49.5	95	52.5	64	106.5	21	47	57
VX33□□	2.2,3,4	1/4,3/8	24	42	21	98	40	22	25	36	25.5	68.5	46	61	64	60.5	52	98	61	66.5	114.5	21	47	57
	•										•	•			•	•			•	•				

[mm]

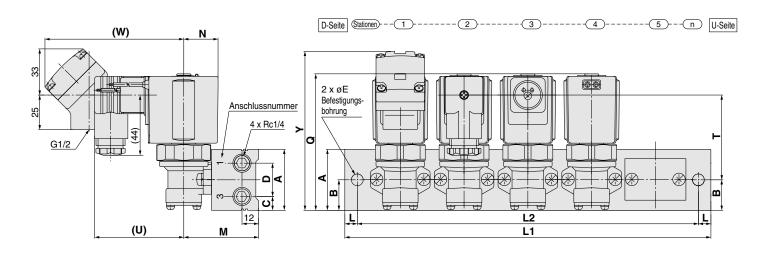
### Serie VVX 31/32/33

#### Für Öl, Druckluft / Mehrfachanschlussplatte

#### Abmessungen: Mehrfachanschlusssplatte/Material: Aluminium

Drucklos geschlossen (N.C.)
Drucklos geöffnet (N.O) VVX31/VVX32/VVX33
COMMON (COM)

n-Rc1/8, 1/4



Ļ

										[mm]			
Modell	Abmes-				n (	Station	en)						
Modeli	sung	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
VVX31	L1	96	132	168	204	240	276	312	348	384			
VVASI	L2	84	120	156	192	228	264	300	336	372			
VVX32	L1	126	172	218	264	310	356	402	448	494			
VVX33	L2	108	08 154 200 246 292 338 384 430 476										

[mm]

															Elektri	scher E	ingan	g (DC,	AC/Spi	ulenkla	sse H)	
Modell	Α	В	С	D	E	F	Н	J	K	L	М	N	Q	Eing. Kabel	Kabeleing.	für Schutzr.	DII	N-Termi	nal	Klen	nmenka	asten
														R	S	Т	Т	U	٧	W	Х	Υ
VVX31	40	20	9	22	6.5	33	24	26	36	6	49	19.5	80.5	19.5	40	45.5	45	58.5	46.5	92	61	97
VVX32	44	22	10	24	8.5	34	25	31	46	9	55	22.5	91	22.5	43	54	53.5	61.5	49.5	95	64	107.5
VVX33	44	22	10	24	8.5	34	25	31	46	9	55	25	99.5	25.5	46	62	61.5	64	52	98	66.5	116

[mm]

	Elektrischer Eingang (AC/Spulenklasse B)											
Modell	Eing. Kabel	Kabeleing.	für Schutzr.	DIN	N-Termi	nal	Klemmenkasten					
	R	S	Т	Т	U	٧	W	Х	Υ			
VVX31	30	48.5	44	45	65.5	53.5	100.5	69.5	95.5			
VVX32	33	51.5	52.5	53.5	68.5	56.5	103.5	72.5	106			
VVX33	36	54	60.5	61.5	71	59	106	75	114.5			



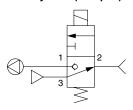
## Für Vakuum-Sauger Serie VXV31/32/33

- Das Vakuumsystem ist für große Ventilnennweiten geeignet. Der Versorgungsdruck ist geeignet für höhere Drücke und Vakuum-Sauger.
- Die Konstruktion und die Abmessungen entsprechen denen der Serie VX3.

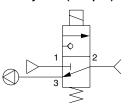
#### Ventilmodell/Technische Daten

N.C. N.O.

Symbol (Beispiel)









	Nonnwoi	te [mmø]		Betrieb	sdruck		D	urchflussei	igenschafte	n		max.	Anm.)
Anschluss-	Nemiwe	te [mmə]	Modell	[MI	Pa]	S	trecke: 1⇔	2	S	trecke: 2⇔	-3	Systemdruck	Gewicht
größe	Anschluss 1	Anschluss 3	Woden	Anschluss 1	Anschluss 1	C [dm <sup>3</sup> / (s·bar)]	b	Cv	C [dm <sup>3</sup> / (s·bar)]	b	Cv	[MPa]	[g]
1/8	3	1.5	VXV3130-01	mittleres Vakuum	0 bis 0,5	0.82	0.20	0.20	0.29	0.32	0.08		
(6A)	1.5	3	VXV3132-01	0 bis 0,5	mittleres Vakuum	0.29	0.32	0.08	0.82	0.20	0.20		000
	3	1.5	VXV3130-02	mittleres Vakuum	0 bis 0,5	0.82	0.20	0.20	0.29	0.32	0.08		380
	1.5	3	VXV3132-02	0 bis 0,5	mittleres Vakuum	0.29	0.32	0.08	0.82	0.20	0.20	]	
1/4	4	2.2	VXV3240-02	mittleres	0 bis 0,5		0.00	0.00	0.04	0.40	0.47		530
(8A)	4	۷.۷	VXV3340-02	Vakuum	0 bis 0,9	1.6	0.20	0.38	0.64	0.40	0.17	2.0	730
	2.2	4	VXV3242-02	0 bis 0,5	mittleres	0.04	0.40	0.47	4.0	0.00	0.00	2.0	530
	2.2	4	VXV3342-02	0 bis 0,9	Vakuum	0.64	0.40	0.17	1.6	0.20	0.38		730
	4	2.2	VXV3240-03	Mittel-	0 bis 0,5		0.00	0.00	0.04	0.40	0.47	1	530
3/8	4	۷.۷	VXV3340-03	vakuum	0 bis 0,9	1.6	0.20	0.38	0.64	0.40	0.17		730
(10A)	2.2	4	VXV3242-03	0 bis 0,5	mittleres	0.04	0.40	0.47		0.00	0.00		530
	2.2	4	VXV3342-03	0 bis 0,9	Vakuum	0.64	0.40	0.17	1.6	0.20	0.38		730

Anm.) Gewicht der Ausführung mit eingegossenen Kabeln: Addieren Sie bei Kabeleingang ür Schutzrohranschluss 10 g, beim DIN-Terminal 30g und beim Klemmkasten 60g hinzu. Des Weiteren jeweils 60g für VX31 🗆 bzw. 80g für VX32 🗅 und VX33 🗅 für die Option mit Befestigungselement.

#### Medien- und Umgebungstemperatur

Spannungsversorgung	Medienbetriebs- temperatur [°C]	Umgebungs- temperatur [°C]
AC (Spulenklasse B), DC	-10 Anm. 1) bis 60	-20 bis 60

Anm. 1) Taupunkttemperatur: max. -10°C.

#### Leckagerate

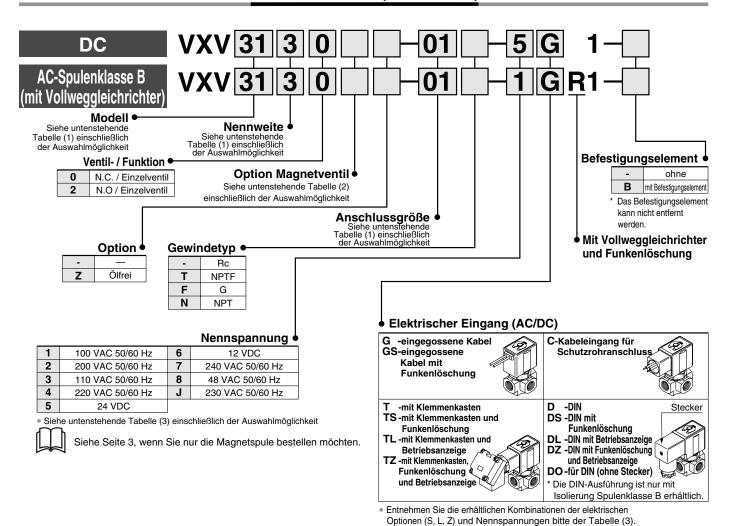
Diahtungamatarial	Leckagerate Anm.)
Dichtungsmaterial	Druckluft
NBR, FKM	max. 1 cm <sup>3</sup> /min
Anm \ Wort gilt wonn Druckluft z	ugoführt wird

Anm.) Wert gilt wenn Druckluft zugeführt wird.



<sup>•</sup> Details zum Betriebsdifferenzdruck und max. Systemdruck entnehmen SIe bitte dem Glossar in der Übersicht 9.

#### Bestellschlüssel (Einzelventil)



#### Tabelle (1) Anschlussgröße/Nennweite

	Elektroma	gnetventil		Symbol Nennweite (	Durchmesser) Anm. 1)					
Modell	VXV31	VXV32	VXV33	(1.5/3.mmg)	<b>4</b> (2.2/4 mmø)					
				(1.5/5 1111119)	(2.2/4 1111110)					
	01 (1/8)	_	_	•	_					
Anschluss	02 (1/4)	_	-	•	_					
(Zahl und Größe)	_	02 (1/4)	02 ( 1/4 )	_	•					
Grobe)	_	03 (3/8)	03 (3/8)	_	•					

Anm.) Die o.a. Nennweite gilt für den Versorgungsdruck/Vakuumanschluss.

#### Tabelle (2) Elektromagnetventile

Tabelle	(Z) LICK	omagn	Civentile		
Options-	Dichtungs	material		Material	Spulen-
symbol	Hauptsitz- ventil	Dichtungen	Gehäusematerial	Führungsstift	isolierungs- klasse
-	NBR	NBR	Messing (C37)		
Α	FKM	FKM		PPS	В
G	NBR	NBR	Rostfreier Stahl	F F F S	В
Н	FKM	FKM			

#### Tabelle (3) Nennspannung – Elektrische Optionen

					<u> </u>
Nor	nspan	nuna	Spu	lenklass	se B
INEI	iiispaii	illulig	S	L	Z
AC/ DC	Spannungs- symbol	Spannung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung
	1	100 V			
	2	200 V			
	3	110 V	Anm. 1)		Anm. 1)
AC	4	220 V	Anm. 1)		Anm. 1)
	7	240 V		_	
	8	48 V		_	
	J	230 V		_	
DC	5	24 V	•		
	6	12 V		_	_

Anm. 1)Die Optionen S und Z sind nicht erhältlich, da die Funkenlöschung in die AC-Spulen (Spulenklasse B) standardmäßig integriert ist.

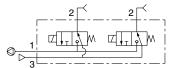
\* Die Spulenklasse H ist nicht erhältlich.

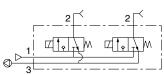
## Für Vakuum-Sauger/Mehrfachanschlussplatte Serie VVXV31/32/33

• Die Konstruktion und die Abmessungen entsprechen denen der Serie VVX3.

#### Technische Daten Modell/Ventil









Nonnwo	ite [mmø]		Betriebsd		druck Durchflusseigenschaften						max.
INCHINE	ite [iiiiii]	Modell	[M	[MPa]		Strecke: 1⇔2		Strecke: 2⇔3		3	Systemdruck
Anschluss 1	Anschluss 3		Anschluss 1	Anschluss 3	C [dm <sup>3</sup> /(s bar)]	b	Cv	C [dm <sup>3</sup> /(s bar)]	b	Cv umgerechnet	, map 1
3	1.5	VXV3131-00	Mittleres Vakuum	0 bis 0,5	0.82	0.20	0.20	0.29	0.32	0.08	
1.5	3	VXV3133-00	0 bis 0,5	Mittleres Vakuum	0.29	0.32	0.08	0.82	0.20	0.20	
4	2.2	VXV3241-00	Mittleres	0 bis 0,5	1.6	0.20	0.38	0.64	0.40	0.17	0.0
4	2.2	VXV3341-00	Vakuum	0 bis 0,9	),9	0.00	0.50	0.00	0.40	0.17	2.0
2.2	4	VXV3243-00	0 bis 0,5	Mittleres	0.04	0.40	0.40 0.17	0.17 1.6	0.20	0.38	
2.2	4	VXV3343-00	0 bis 0,9	Vakuum	0.64	0.40	0.17	1.0	0.20	0.36	



<sup>•</sup> Zu maximalem Betriebsdifferenzdruck und maximalem Systemdruck siehe Glossar in Übersicht 9.

#### Medien- und Umgebungstemperatur

Spannungsversorgung	Medienbetriebstemperatur [°C]	Umgebungs- temperatur [°C]
AC (Spulenklasse B), DC	-10 Anm. 1) bis 60	-20 bis 60

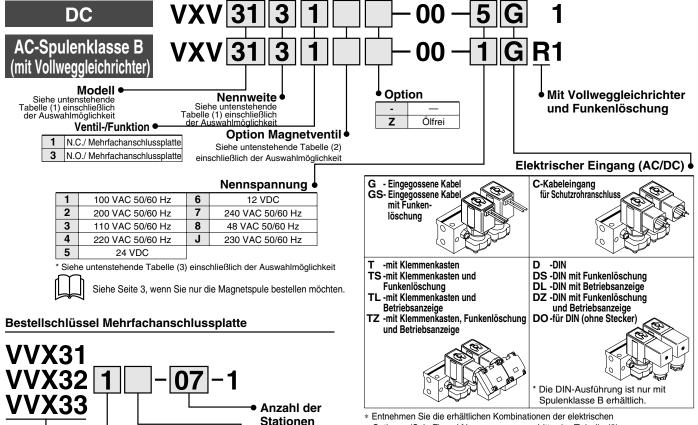
Anm. 1) Taupunkttemperatur: max. -10°C.

#### Leckagerate

Dichtungsmaterial	Leckagerate Anm.)		
	Druckluft		
NBR, FKM	max. 1 cm <sup>3</sup> /min		
Anna Martailt con Doublet an affiliation			



#### Bestellschlüssel Elektromagnetventil für Mehrfachanschlussplatte



Optionen (S, L, Z) und Nennspannungen bitte der Tabelle (3).

## Tabelle (1) Anschlussgröße/Nennweite

	Symbol Nennweite (Durchmesser) Anm. 1)			
Elektromagnet- ventil	3 (1.5/3 mmø)	4 (2.2/4 mmø)		
VXV31	•	_		
VXV32	_	•		
VXV33	_	•		

Anm.) Die Nennweite gilt für die Versorgungsdruckseite/Vakuumanschlussseite.

#### Tabelle (2) Elektromagnetventile

Options-	Dichtung	smaterial	Gehäuse- Material		Spulen-	
symbol	Hauptsitzventil	Dichtungen		Führungsstift	dichtungs- klasse	
-	NBR	NBR	Messing (C37)	PPS	В	
Α	FKM	FKM	iviessing (C37)	FFS	ь	

\* Aluminium ist das einzig verfügbare Material für die Anschlussplatte

#### Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte (Beispiel)

Anschlussgröße (Einzelanschluss)

Alle gemeinsamen Anschlussgrößen sind Rc 1/4 Die unten angegebenen Größen gelten für gemeinsame Anschlüsse.

Ausführung Vakuumanschluss Versorgungsanschluss

Mehrfachanschlussplatte

VVX31-4A-

Rc1/8

Rc1/4

2

N.C.

N.O.

Für VXV31:

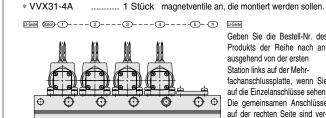
\* VVX31-4A

Bestell-Nr. Abdeckplatte

Für VXV32/33: VVX32-4A-

Geben Sie die Bestell-Nr. der Ventile und des Abdeckplatte unter der der Mehrfachanschlussplatte an. Beispiel VVX311-05-1 ....... 1 Stück "\*" ist das Symbol für Montage.

\* VXV3131-00-1GR1 .. 4 Stück Geben Sie "\*" vor den Bestell-Nr. der Elektro-



Geben Sie die Bestell-Nr. des Produkts der Reihe nach an. ausgehend von der ersten Station links auf der Mehrfachanschlussplatte, wenn Sie auf die Einzelanschlüsse sehen. Die gemeinsamen Anschlüsse auf der rechten Seite sind verschlossen.

02 2 Stationen

10 10 Stationen

Oil-free spec.

Suffix

Z

3

**Dichtungsmaterial** NBR

#### Tabelle (3) Nennspannung – Elektrische Optionen

Nor	Nennspannung			Spulenklasse B			
ivei				L	Z		
AC/ DC	Spannungs- symbol	Spannung	mit Funken- löschung	mit Betriebs- anzeige	mit Betriebs- anzeige und Funkenlöschung		
	1	100 V					
	2	200 V					
	3	110 V	Anm. 1)	•	Anm. 1)		
AC	4	220 V	A 1)				
	7	240 V					
	8	48 V					
	J	230 V					
DC	5	24 V	•		•		
DC	6	12 V		_	_		

\* Eine Spulenklasse H-Spule ist nicht erhältlich.

Anm. 1) Die Optionen S und Z sind nicht erhältlich, da die Funkenlöschung in die AC-Spulenklasse B standardmäßig integriert ist.



# Serie VX31 Sicherheitsvorschriften

Diese Sicherheitsvorschriften sollen vor gefährlichen Situationen und/oder Sachschäden schützen. In den Vorschriften wird die Schwere der potentiellen Gefahren durch die Gefahrenworte **«Achtung»**, **«Warnung» oder «Gefahr»** bezeichnet. Um die Sicherheit zu gewährleisten, stellen Sie die Beachtung der ISO4414 Hinweis 1), JIS B 8370 Hinweis 2) und anderer Sicherheitsvorschriften sicher.

Achtung: Bedienungsfehler können zu gefährlichen Situationen für Personen oder Sachschäden führen.

**★ Warnung:** Bedienungsfehler können zu schweren Verletzungen oder zu Sachschäden führen.

Unter außergewöhnlichen Bedingungen können schwere Verletzungen oder umfangreiche Sachschäden die Folge sein.

Hinweis 1) ISO 4414: Industrieroboter - Sicherheit Hinweis 2) JIS 8370: Sicherheitsstandard für Robotik

### **Marnung**

1. Verantwortlich für die Kompatibilität bzw. Eignung ausgewählter Pneumatik-Komponenten ist die Person, die das Pneumatiksystem (Schaltplan) erstellt oder dessen Spezifikation festlegt.

Da SMC-Komponenten unter verschiedensten Betriebsbedingungen eingesetzt werden können, darf die Entscheidung über deren Eignung für einen bestimmten Anwendungsfall erst nach genauer Analyse und/oder Tests erfolgen, mit denen die Erfüllung der spezifischen Anforderungen überprüft wird. Die Erfüllung der zu erwartenden Leistung sowie die Gewährleistung der Sicherheit liegt in der Verantwortung der Person, die die Systemkompatibiliät festgestellt hat. Diese Person muss an Hand der neuesten Kataloginformation ständig die Eignung aller angegebenen Teile überprüfen und dabei im Zuge der Systemkonfiguration alle Möglichkeiten eines Geräteausfalls ausreichend berücksichtigen.

2. Druckluftbetriebene Maschinen und Anlagen dürfen nur von ausgebildetem Personal betrieben werden.

Druckluft kann gefährlich sein, wenn ein Bediener mit deren Umgang nicht vertraut ist. Montage, Inbetriebnahme und Wartung von Druckluftsystemen sollte nur von ausgebildetem und qualifiziertem Personal vorgenommen werden.

- 3. Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen oder der Ausbau einzelner Komponenten dürfen erst dann vorgenommen werden, wenn die nachfolgenden Sicherheitshinweise beachtet werden:
  - 1. Inspektions- oder Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen dürfen erst dann ausgeführt werden, wenn überprüft wurde, dass dieselben sich in sicheren und gesperrten Schaltzuständen (Regelpositionen) befinden.
  - 2. Sollen Bauteile bzw. Komponenten entfernt werden, dann zunächst Punkt 1) sicherstellen. Unterbrechen Sie dann die Druckversorgung für diese Komponenten und machen Sie das komplette System durch Entlüften drucklos.
  - 3. Vor dem erneuten Start der Maschine bzw. Anlage sind Maßnahmen zu treffen, mit denen verhindert wird, dass Zylinderkolbenstangen usw. plötzlich herausschießen (z.B. durch den Einbau von SMC-Startverzögerungsventilen für langsamen Druckaufbau im Pneumatiksystem.)
- 4. Bitte nehmen Sie Verbindung zu SMC auf, wenn das Produkt unter einer der nachfolgenden Bedingungen eingesetzt werden soll:
  - 1. Einsatz- bzw. Umgebungsbedingungen, die von den angegebenen technischen Daten abweichen oder bei Einsatz des Produktes im Außenbereich.
  - 2. Einbau innerhalb von Maschinen und Anlagen, die in Verbindung mit Kernenergie, Eisenbahnen, Luftfahrt, Kraftfahrzeugen, medizinischem Gerät, Lebensmitteln und Getränken, Geräten für Freizeit und Erholung, Notauschaltkreisen, Stanz- und Pressenanwendungen oder Sicherheitsausrüstung eingesetzt werden.
  - 3. Anwendungen, bei denen die Möglichkeit von Schäden an Personen, Sachwerten oder Tieren besteht, und die eine besondere Sicherheitsanalyse verlangen.



## $\triangle$

## 3/2-Wege-Elektromagnetventile zur Durchflussregelung Sicherheitshinweise 1

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Hauptteil des Katalogs für detaillierte Sicherheitshinweise.

#### Hinweise zur Systemkonzipierung

### **⚠** Warnung

#### 1. Nicht als Notausschaltventil o.ä. verwenden.

Die in diesem Katalog beschriebenen Ventile sind nicht für Sicherheitsanwendungen (z. B. zur Verwendung als Notausschaltventil) ausgelegt. Werden die Ventile in derartigen System eingesetzt, müssen zusätzliche verlässliche Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden.

#### 2. Langzeitansteuerung

Die Magnetspule erzeugt bei Langzeitansteuerung Hitze. Vermeiden Sie die Anwendung in einem fest verschlossenen Container. In einem gut belüfteten Bereich installieren. Außerdem darf die Spule während der Ansteuerung oder kurz danach nicht berührt werden.

#### 3. Dieses Elektromagnetventil kann in Explosionsschutzanwendungen eingesetzt werden.

#### 4. Freiraum für Wartungsarbeiten

Achten Sie beim Einbau darauf, dass genügend Freiraum für Instandhaltungsarbeiten (Ventilausbau usw.) zur Verfügung steht.

#### 5. Flüssigkeitsanwendung

Sorgen Sie bei zirkulierender Flüssigkeit für ein By-pass-Ventil im System, damit diese nicht in den Kreislauf der Flüssigkeitssperre gelangt.

#### 6. Antriebe

Wenn mit dem Ventil Antriebe wie beispielsweise Zylinder gesteuert werden sollen, müssen geeignete Massnahmen getroffen werden, um potentielle Gefahren, die beim Betrieb eines Antriebs auftreten können, auszuschließen.

#### 7. Haltedruck (inklusive Vakuum)

Das Produkt ist nicht zum Halten des Drucks (inklusive Vakuum) in Druckbehältern geeignet, da das Ventil Luftleckage aufweisen kann.

- 8. Installieren Sie einen Kabeleingang für Schutzrohranschluss, wenn die Ausführung mit Klemmenkasten als Äquivalent für die IP65 Schutzart verwendet wird.
- Bei Stoßbelastungen wie Wasserschlag o.ä. kann das Ventil aufgrund der schnellen Druckschwankung beschädigt werden. Beachten Sie dies bitte.

#### **Auswahl**

### \land Warnung

#### Beachten Sie die technischen Daten.

Beachten Sie die Betriebsbedingungen wie Anwendung, Medium und Einsatzumgebung und setzen Sie das Produkt innerhalb der in diesem Katalog angegebenen Betriebsbereichsgrenzen ein.

#### 2. Medium

#### 1) Medienart

Prüfen Sie vor Verwendung des Mediums anhand der in diesem Katalog aufgelisteten Medien, ob dieses mit den Materialen der einzelnen Modelle kompatibel ist. Verwenden Sie ein Medium mit einer Viskosität von max. 50 mm²/s. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns.

#### 2) Brennbares Öl, Gas

Beachten Sie die Daten zu Leckagen in Innen- und/oder Außenräumen.

#### Auswahl

## **⚠** Warnung

#### 3) Korrosive Gase

Korrosive Gase dürfen nicht verwendet werden, da sie aufgrund von Spannungskorrosion zu Brüchen oder anderen Zwischenfällen führen können.

- 4) Verwenden Sie ölfreie Ausführungen, wenn keine öligen Partikel in den Durchlauf gelangen sollen.
- 5) Je nach Betriebsbedingungen kann ein aufgelistetes Medium eventuell nicht verwendet werden. Beachten Sie die Betriebsbedingungen entsprechend und wählen Sie dann ein Modell aus, denn die Kompatibilitätsliste bezieht sich immer nur auf allgemeine Fälle.

#### 3. Qualität des Mediums

Die Verwendung von Medien, die Fremdstoffe enthalten, kann zu Funktionsstörungen und aufgrund des Verschleißes von Ventilsitz und Anker und durch Reibverschweißung der Gleitteile des Ankers zu Undichtigkeiten führen. Installieren Sie unmittelbar vor dem Ventil einen geeigneten Filter (Sieb). Generell ist eine Maschenweite von 80 bis 100 erforderlich. Bei der Verwendung zur Versorgung von Wasserboilern ist darauf zu achten, dass Substanzen wie Kalzium und Magnesium enthalten sind, die Ablagerungen und Schlamm beinhalten. Da Ablagerungen und Schlamm Funktionsstörungen des Ventils führen können, sind unmittelbar vor dem Ventil ein Wasserenthärter und ein Filter (Sieb) zu installieren, um diese Substanzen zu entfernen.

#### 4. Druckluftqualität

#### 1) Verwenden Sie saubere Druckluft.

Verwenden Sie keine Druckluft, die Chemikalien, synthetische Öle mit organischen Lösungsmitteln, Salz oder korrosive Gase usw. enthält, da dies zu Schäden oder Funktionsstörungen führen kann.

#### 2) Installieren Sie Luftfilter.

Bauen Sie Luftfilter möglichst nahe vor den Ventilen ein. Es sollte ein Filtrationsgrad von max. 5µm ausgewählt werden.

#### 3) Installieren Sie einen Lufttrockner oder Nachkühler o.ä.

Druckluft, die große Mengen an Kondensat enthält, könnte Fehlfunktionen des Ventils oder anderer pneumatischer Geräte verursachen. Um dies zu vermeiden, installieren Sie einen Lufttrockner oder Nachkühler etc.

 Entfernen Sie übermäßigen Kohlestaub durch die Installation eines Mikrofilters an der Eingangsseite des Ventils.

Wird durch den Kompressor übermäßiger Kohlestaub erzeugt, kann sich dieser im Ventil festsetzen und Fehllfunktionen verursachen.

Entnehmen Sie weitere Informationen zur Druckluftqualität dem SMC-Katalog Best Pneumatics, Band 14.

#### 5. Einsatzumgebung

Verwenden Sie das Produkt innerhalb des angebebenen Umgebungstemperaturbereichs. Prüfen Sie die Kompatibilität der Materialzusammensetzung des Produktes und der Umgebungsatmosphäre. Stellen Sie sicher, dass das verwendete Medium nicht mit der Außenoberfläche des Produkts in Berührung kommt.

#### 6. Maßnahmen gegen statische Aufladung

Einige Medien können zu statischer Aufladung führen. Treffen Sie entsprechende Vorkehrungen, um statische Aufladung zu vermeiden.

7. Für Ausführungen mit geringer Partikelbildung bitten wir um Rückmeldung.





## 3/2-Wege-Elektromagnetventile zur Durchflussregelung Sicherheitshinweise 2

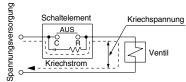
Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Hauptteil des Katalogs für detaillierte Sicherheitshinweise.

#### Auswahl

## **Achtung**

#### 1. Kriechspannung

Insbesondere wenn ein Widerstand parallel zu einem Schaltelement eingesetzt wird und zum Schutz des Schaltelements ein RC-Glied verwendet wird (Funkenlöschung), ist zu berücksichtigen, dass ein Kriechstrom durch den Widerstand, das RC-Glied usw. fließt, der eventuell das Abschalten des Ventils verhindert.



AC-Spule: max. 20% der Nennspannung DC-Spule: max. 2% der Nennspannung

#### 2. Betrieb bei niedrigen Temperaturen

- Das Ventil ist für Umgebungstemperaturen von –10 bis –20
   °C geeignet. Treffen Sie jedoch Maßnahmen, die das Gefrieren oder Festwerden von Kondensat oder Verunreinigungen etc. verhindert.
- 2. Wenn das Ventil in kalten Klimazonen für Anwendungen mit Wasser verwendet wird, sind geeignete Maßnahmen gegen das Einfrieren der Leitungen zu treffen, nachdem die Pumpe für die Wasserversorgung abgestellt wurde, z.B. Ablassen des Wassers aus den Leitungen usw. Bei einer Erwärmung mit Dampf ist darauf zu achten, dass die Spule nicht mit dem Dampf in Berührung kommt. Der Einbau eines Lufttrockners und eine Wärmedämmung des Gehäuses ist zu empfehlen, um ein Einfrieren zu verhindern, wenn die Taupunkttemperatur hoch und die Umgebungstemperatur niedrig sind und eine hohe Durchflussrate in Betrieb ist.

#### Montage

\land Warnung

1. Schalten Sie die Anlage ab, wenn größere Mengen Druckluft entweichen oder das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert.

Überprüfen Sie nach Montagearbeiten durch entsprechende Funktionskontrollen, ob das Gerät korrekt eingebaut ist.

2. Vermeiden Sie äußeren Krafteinwirkungen auf den Spulenkörper.

Setzen Sie beim Festziehen den Schraubenschlüssel o.ä. außen an den Leitungsanschlüssen an.

3. Stellen Sie sicher, dass die Magnetspule nicht nach unten gerichtet eingebaut wird.

Bei nach unten gerichtetem Einbau setzen sich Fremdkörper im Medium auf dem Eisenkern ab und führen zu Funktionsstörungen.

4. Bringen Sie keine Wärmeisolierung o.ä. am Spulenteil des Gerätes an.

Verwenden Sie Isolierband, Heizgeräte usw. nur als Gefrierschutz für Leitungen und Ventilkörper. Die Spule kann sonst durchbrennen.

- 5. Mit Befestigungselementen sichern, außer bei Stahlrohren und Kupferverbindungen.
- Vermeiden Sie Vibrationsquellen bzw. stellen Sie die Befestigung des Ventilkörpers auf die kürzeste Position ein, damit keine Resonanzschwingungen auftreten.
- 7. Auftragen von Farben und Beschichtungen

Auf das Produkt geklebte oder gedruckte Warnungen oder technische Daten dürfen weder abgekratzt noch entfernt oder verdeckt werden.

#### **Druckluftanschluss**

## **Achtung**

#### 1. Vorbereitende Maßnahmen

Die Leitungen vor dem Anschließen gründlich auswaschen oder mit Druckluft ausblasen, um Splitter, Schneidöl und andere Verunreinigungen aus dem Leitungsinneren zu entfernen.

#### 2. Verwendung von Dichtband

Achten Sie beim Anschließen der Leitungen und der Schraubverbindungen darauf, dass weder Splitter von den Leitungsgewinden noch Dichtungsmaterial in das Ventil gelangen.

Lassen Sie außerdem bei Gebrauch von Dichtband am Ende der Leitungen/Verschraubungen 1,5 bis 2 Gewindegänge frei.



- 3. Zur Vermeidung von elektrolytischer Korrosion dürfen die Leitungen nicht als Erdung verwendet werden.
- 4. Beachten Sie beim Festziehen von Verschraubungen immer die entsprechenden Anzugsdrehmomente.

Beachten Sie beim Festziehen von Verschraubungen an Ventilen die nachstehend aufgeführten Anzugsdrehmomente.

#### Anzugsmomente für Schlauchanschlüsse

Anschlussgewinde	Anzugsdrehmoment N·m
Rc 1/8	7 bis 9
Rc 1/4	12 bis 14
Rc 3/8	22 bis 24
Rc 1/2	28 bis 30

#### 5. Leitungsanschluss

Beachten Sie beim Anschließen der Druckluftleitungen an das Produkt die Angaben im Betriebshandbuch, um Fehler bei der Anschlussbelegung o.ä. zu vermeiden.

- Dampfkesselerzeugter Dampf enthält einen hohen Anteil an Kondensat.
   Vergewissern Sie sich, dass ein Kondensatablass installiert ist.
- 7. Bei Vakuumanwendungen oder luftdichten Ausführungen ist insbesondere auf die Vermeidung einer Verschmutzung durch Fremdkörpern und luftdichten Anschluss der Verschraubungen zu achten.





## 3/2-Wege-Elektromagnetventile zur Durchflussregelung Sicherheitshinweise 3

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Hauptteil des Katalogs für detaillierte Sicherheitshinweise.

#### Verkabelung

## **Achtung**

- 1. Verwenden Sie generell Elektrokabel mit einem Querschnitt von 0,5 bis 1,25 mm<sup>2</sup> zur Verdrahtung.
  - Vermeiden Sie außerdem große Krafteinwirkungen auf die Kabel.
- 2. Verwenden Sie elektrische Schaltkreise mit vibrationsfreien Kontakten.
- 3. Verwenden Sie eine Spannung, die max. ±10% der Nennspannung beträgt. Bei Gleichstromanwendungen, bei denen eine kurze Ansprechzeit erforderlich ist, sollte die Abweichung max. ±5% der Nennspannung betragen. Der Spannungsabfall ist der Wert im Anschlusskabel zur Spule.
- 4. Wenn Spannungsspitzen vom Elektromagnetventil die elektrischen Schaltungen beeinflussen, muss eine Funkenlöschung o.ä. parallel mit dem Elektromagnetventil installiert werden.

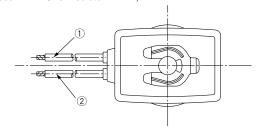
Oder entscheiden Sie sich für ein Modell mit Schaltkreis zum Schutz vor Überspannungen. (Spannungsspitzen entstehen auch, wenn ein Schaltkreis zum Schutz vor Überspannungen vorhanden ist. Nähere Angaben erhalten Sie bei SMC.)

#### **Elektrischer Anschluss**

## **Achtung**

#### **Eingegossene Kabel**

Spule Klasse H: AWG18 Isolator A.D. 2,2 mm Spule Klasse B: AWG20 Isolator A.D. 2,4 mm

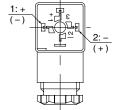


Nonnononnung	Kabelfarbe			
Nennspannung	1	2		
DC (nur Klasse B)	Schwarz	Rot		
100 V AC	Blau	Blau		
200 V AC	Rot	Rot		
Andere AC	Grau	Grau		

<sup>\*</sup> Ohne Polarität. (Bei der Ausführung mit geringem Energieverbrauch besteht Polarität.)

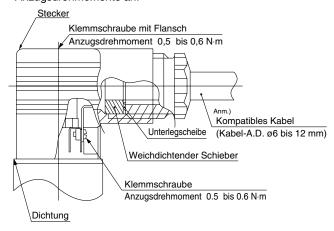
#### **DIN-Stecker (nur Klasse B)**

Beachten Sie beim Anschließen des DIN-Steckers an die Stromversorgung das unten dargestellte interne Verdrahtungsschema.



Pol-Nr.	1	2
DIN-Terminal	+ (-)	- (+)

- \* Ohne Polarität.
- Verwenden Sie ein kompatibles Vinylkabel mit einem A.D. von ø6 bis 12.
- Wenden Sie die nachstehend genannten spezifischen Anzugsdrehmomente an.



Anm.) Entfernen Sie bei Kabeln mit einem Außendurchmesser von ø9 bis 12 mm vor Verwendung den weichdichtenden Schieber.





## 3/2-Wege-Elektromagnetventile zur Durchflussregelung Sicherheitshinweise 4

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Hauptteil des Katalogs für detaillierte Sicherheitshinweise.

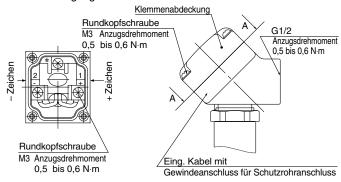
#### **Elektrischer Anschluss**

## **Achtung**

#### Eing. Kabel mit Gewindeanschluss für Schutzrohranschluss

Achten Sie bei der Verdrahtung mit Klemmenkasten auf die unten angegebenen Markierungen.

- Wenden Sie die nachstehend genannten spezifischen Anzugsdrehmomente an.
- Dichten Sie den Klemmenanschluss (G1/2) mit dem speziellen Kabeleingang mit Schutzrohr usw. ab.

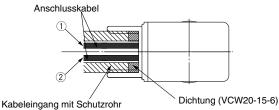


Ansicht A-A (Internes Verdrahtungsschema)

#### Kabeleingang für Schutzrohranschluss

Benutzen Sie bei Verwendung als IP65-Äquivalent eine Dichtung (Bestell-Nr. VCW20-15-6) zum Installieren des Kabeleingangs mit Schutzrohr. Wenden Sie das unten angegebene Anzugsdrehmoment für den Kabeleingang an.

Spule Klasse H: AWG18 Isolator A.D. 2.2 mm Spule Klasse B: AWG20 Isolator A.D. 2.4 mm



Gewindegröße G1/2 Anzugsdrehmment 0.5 bis 0.6 N·m

Nonconnung	Kabelfarbe			
Nennspannung	1	2		
DC	Schwarz	Rot		
100 V AC	Blau	Blau		
200 V AC	Rot	Rot		
Andere AC	Grau	Grau		

\* Keine Polarität bei Gleichspannung. (Bei der Ausführung mit geringem Energieverbrauch besteht Polarität.)

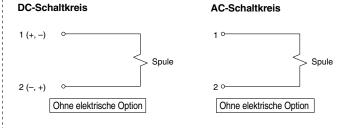
Beschreibung		Bestellnr.
	Dichtung	VCW20-15-6

Anm.) Bitte gesondert bestellen.

#### **Elektrische Schaltkreise**

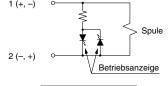
## **⚠ Achtung**

Eingegossene Kabel, Kabeleingang für Schutzrohranschluss, Klemmenkasten, DIN-Stecker

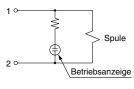


#### Klemmenkasten, DIN-Stecker

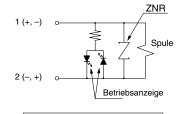
#### DC-Schaltkreis



**AC-Schaltkreis** 



Mit Betriebsanzeige Mit Betriebsanzeige

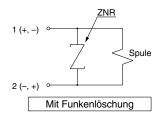


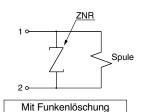
ZNR Spule Betriebsanzeige

Mit Betriebsanzeige/Funkenlöschung Mit Betriebsanzeige/Funkenlöschung

#### Eingegossene Kabel, Klemmenkasten, DIN-Stecker

#### DC-Schaltkreis





AC-Schaltkreis



## 3/2-Wege-Elektromagnetventile zur Durchflussregelung Sicherheitshinweise 5

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Hauptteil des Katalogs für detaillierte Sicherheitshinweise.

#### Betriebsumgebungen

## **⚠** Warnung

- 1. Setzen Sie Ventile nicht in Umgebungen ein, in denen die Atmosphäre korrosive Gase, Chemikalien, Salzwasser, Wasser oder Dampf enthält bzw. in denen das Produkt in direkten Kontakt mit diesen kommt.
- 2. Setzen Sie das Ventil nicht in Umgebungen ein, wo Explosionsgefahr besteht.
- Nicht an Orten einsetzen, bei denen Vibrationen und Stoßkräften auftreten.
- 4. Nicht an Orten verwenden. an denen das Produkt der Wärmestrahlung benachbarter Hitzequellen ausgesetzt ist.
- Treffen Sie ausreichende Schutzmaßnahmen, falls die Geräte mit Wasser, Öl oder Schweißfunken usw. in Kontakt kommen.

#### **Schmierung**

## **Achtung**

1. Für dieses Elektromagnetventil ist keine Schmierung erforderlich.

Als Schmiermittel im System muss Turbinenöl der Klasse 1, ISO VG32 (ohne Additive) verwendet werden. Ventile mit EPR-Dichtung dürfen nicht geschmiert werden.

Siehe Tabelle der Markenschmiermittel, die Turbinenöl der Klasse 1 (ohne Additive), ISO VG32 entsprechen.

#### Turbinenöl der Klasse 1 (ohne Additive), ISO VG32

Viskositätsklassen (cst) (40°C)	Viskosität gem. ISO-Staffelung	32		
Idemitsu Kosa	ın Co.,Ltd.	Turbinenöl P-32		
Nippon Mitsub	oishi Oil Corp.	Turbinenöl 32		
Cosmo Oil Co	.,Ltd.	Cosmo Turbinenöl 32		
Japan Energy	Corp.	Kyodo Turbinenöl 32		
Kygnus Oil Co	).	Turbinenöl 32		
Kyushu Oil Co	).	Stork Turbinenöl 32		
Nippon Mitsub	oishi Oil Corp.	Mitsubishi Turbinenöl 32		
Showa Shell Sekiyu K.K.		Turbinenöl 32		
Tonen General Sekiyu K.K.		General R Turbinenöl 32		
Fuji Kosan Co	., Ltd.	Fucoal Turbinenöl 32		

Bitte wenden Sie sich hinsichtlich Turbinenöls der Klasse 3 (mit Additiven), ISO VG32 bitte an an SMC.

#### Instandhaltung

## ⚠ Warnung

#### 1 Demontage des Produkts

Das Ventil erreicht bei Verwendung von Hochtemperaturmedien hohe Temperaturen. Vergewissern Sie sich, dass das Ventil ausreichend abgekühlt ist, bevor Sie Arbeiten daran durchführen. Bei versehentlicher Berührung besteht Verbrennungsgefahr.

- 1. Schalten Sie die Medienzufuhr ab und entlüften Sie das System.
- 2. Spannungsversorgung abschalten.
- 3. Bauen Sie das Produkt aus.

#### 2. Betrieb mit geringer Schalthäufigkeit

Die Ventile sollen mindestens einmal alle 30 Tage geschaltet werden, um Funktionsstörungen vorzubeugen. Um eine einwandfreie und optimale Funktionsweise zu gewährleisten, führen Sie regelmäßig halbjährliche Inspektionen durch.

#### Instandhaltung

## **Achtung**

#### 1. Filter und Siebe

- 1. Achten Sie darauf, dass die Filter und Siebe nicht verstopfen.
- Ersetzen Sie die Filterelemente, wenn der Druckabfall am Gerät 0,1 MPa erreicht, spätestens jedoch nach einem Jahr.
- Reinigen Sie die Siebe, wenn der Druckabfall 0.1 MPa erreicht.

#### 2. Schmierung

Denken Sie bei Nachschmierungen daran, dass Sie diese auch weiterhin durchführen müssen.

#### 3. Lagerung

Wenn die Pumpe nach dem Betrieb mit Heißwasser für längere Zeit nicht benutzt wird, muss sämtliche Feuchtigkeit beseitigt werden, um Rostbildung sowie Verschleiß der Gummiteile zu verhindern.

4. Lassen Sie Kondensat in regelmäßigen Abständen aus dem Filter ab.

#### Sicherheitshinweise zum Betrieb

## **A** Warnung

1. Die Ventile erreichen bei Verwendung von Hochtemperaturmedien hohe Temperaturen. Vorsicht! Bei direkter Berührung des Ventils besteht Verbrennungsgefahr.











#### **EUROPEAN SUBSIDIARIES:**



#### Austria

SMC Pneumatik GmbH (Austria). Girakstrasse 8, A-2100 Korneuburg Phone: +43 2262-62280, Fax: +43 2262-62285 E-mail: office@smc.at http://www.smc.at



#### Belgium

SMC Pneumatics N.V./S.A. Nijverheidsstraat 20, B-2160 Wommelgem Phone: +32 (0)3-355-1464, Fax: +32 (0)3-355-1466 E-mail: post@smcpneumatics.be http://www.smcpneumatics.be



#### Bulgaria

SMC Industrial Automation Bulgaria EOOD 16 kliment Ohridski Blvd., fl.13 BG-1756 Sofia Phone:+359 2 9744492, Fax:+359 2 9744519 E-mail: office@smc.bg http://www.smc.bg



#### Croatia

SMC Industrijska automatika d.o.o. Crnomerec 12, 10000 ZAGREB Phone: +385 1 377 66 74, Fax: +385 1 377 66 74 E-mail: office@smc.hr http://www.smceu.com



#### Czech Republic

SMC Industrial Automation CZ s.r.o. Hudcova 78a, CZ-61200 Brno Phone: +420 5 414 24611, Fax: +420 5 412 18034 E-mail: office@smc.cz http://www.smc.cz



#### Denmark

SMC Pneumatik A/S Knudsminde 4B, DK-8300 Odder Phone: +45 70252900, Fax: +45 70252901 E-mail: smc@smc-pneumatik.dk http://www.smcdk.com



#### Fstonia

SMC Pneumatics Estonia OÜ Laki 12-101, 106 21 Tallinn
Phone: +372 (0)6 593540, Fax: +372 (0)6 593541
E-mail: smc@smcpneumatics.ee
http://www.smcpneumatics.ee



#### Finland

SMC Pneumatics Finland OY PL72, Tiistinniityntie 4, SF-02031 ESPOO Phone: +358 207 513513, Fax: +358 207 513595 E-mail: smcfi@smc.fi http://www.smc.fi



#### France

SMC Pneumatique, S.A. 1, Boulevard de Strasbourg, Parc Gustave Eiffel Bussy Saint Georges F-77607 Marne La Vallee Cedex 3 Phone: +33 (0)1-6476 1000, Fax: +33 (0)1-6476 1010 E-mail: contact@smc-france.fr http://www.smc-france.fr



#### Germany

SMC Pneumatik GmbH Boschring 13-15, D-63329 Egelsbach Phone: +49 (0)6103-4020, Fax: +49 (0)6103-402139 E-mail: info@smc-pneumatik.de http://www.smc-pneumatik.de



#### Greece

S. Parianopoulus S.A. 7, Konstantinoupoleos Street, GR-11855 Athens Phone: +30 (0)1-3426076, Fax: +30 (0)1-3455578 E-mail: parianos@hol.gr http://www.smceu.com



Hungary
SMC Hungary Ipari Automatizálási Kft.
Budafoki ut 107-113, H-1117 Budapest
Phone: +36 1 371 1343, Fax: +36 1 371 1344
E-mail: office@smc-automation.hu http://www.smc-automation.hu



#### Ireland

SMC Pneumatics (Ireland) Ltd. 2002 Citywest Business Campus, Naas Road, Saggart, Co. Dublin Phone: +353 (0)1-403 9000, Fax: +353 (0)1-464-0500 E-mail: sales@smcpneumatics.ie http://www.smcpneumatics.ie



#### Italy

Via Garibaldi 62, I-20061Carugate, (Milano) Phone: +39 (0)2-92711, Fax: +39 (0)2-9271365 E-mail: mailbox@smcitalia.it http://www.smcitalia.it



#### Latvia

SMC Pneumatics Latvia SIA Smerla 1-705, Riga LV-1006, Latvia Phone: +371 781-77-00, Fax: +371 781-77-01 E-mail: info@smclv.lv http://www.smclv.lv



#### Lithuania

SMC Pneumatics Lietuva, UAB Savanoriu pr. 180, LT-01354 Vilnius, Lithuania Phone: +370 5 264 81 26, Fax: +370 5 264 81 26



#### Netherlands

SMC Pneumatics BV De Ruyterkade 120, NL-1011 AB Amsterdam Phone: +31 (0)20-5318888, Fax: +31 (0)20-5318880 E-mail: info@smcpneumatics.nl http://www.smcpneumatics.nl

Spain

E-mail: post@smc.smces.es http://www.smces.es

Sweden

http://www.smc.nu

E-mail: info@smc.ch

http://www.entek.com.tr

// UK

http://www.smc.ch

Sweden AB
Ekhagsvägen 29-31, S-141 71 Huddinge
Phone: +46 (0)8-603 12 00, Fax: +46 (0)8-603 12 90
E-mail: post@smcpneumatics.se

Switzerland

Turkey

SMC Pneumatik AG Dorfstrasse 7, CH-8484 Weisslingen Phone: +41 (0)52-396-3131, Fax: +41 (0)52-396-3191

Entek Pnömatik San. ve Tic Ltd. Sti. Perpa Tic. Merkezi Kat: 11 No: 1625, TR-80270 Okmeydani Istanbul Phone: +90 (0)212-221-1512, Fax: +90 (0)212-221-1519 E-mail: smc-entek@entek.com.tr

SMC Pneumatics (UK) Ltd
Vincent Avenue, Crownhill, Milton Keynes, MK8 0AN
Phone: +44 (0)800 1382930 Fax: +44 (0)1908-555064
E-mail: sales@smcpneumatics.co.uk
http://www.smcpneumatics.co.uk

SMC España, S.A. Zuazobidea 14, 01015 Vitoria Phone: +34 945-184 100, Fax: +34 945-184 124



#### Norway

SMC Pneumatics Norway A/S Vollsveien 13 C, Granfos Næringspark N-1366 Lysaker Tel: +47 67 12 90 20, Fax: +47 67 12 90 21 E-mail: post@smc-norge.no http://www.smc-norge.no



#### Poland

SMC Industrial Automation Polska Sp.z.o.o. ul. Konstruktorska 11A, PL-02-673 Warszawa, Phone: +48 22 548 5085, Fax: +48 22 548 5087 E-mail: office@smc.pl http://www.smc.pl



Portugal SMC Sucursal Portugal, S.A. Rua de Engº Ferreira Dias 452, 4100-246 Porto Phone: +351 22-610-89-22, Fax: +351 22-610-89-36 E-mail: postpt@smc.smces.es http://www.smces.es



#### Romania

SMC Romania srl Sitr Frunzei 29, Sector 2, Bucharest Phone: +40 213205111, Fax: +40 213261489 E-mail: smcromania@smcromania.ro http://www.smcromania.ro



#### Russia

SMC Pneumatik LLC. AB Sverdlovskaja nab, St. Petersburg 195009 Phone::+812 718 5445, Fax:+812 718 5449 E-mail: info@smc-pneumatik.ru http://www.smc-pneumatik.ru



#### Slovakia

SMC Priemyselná Automatizáciá, s.r.o. Námestie Martina Benku 10, SK-81107 Bratislava Phone: +421 2 444 56725, Fax: +421 2 444 56028 E-mail: office@smc.sk http://www.smc.sk



#### Slovenia

SMC industrijska Avtomatika d.o.o. Grajski trg 15, SLO-8360 Zuzemberk Phone: +386 738 85240 Fax: +386 738 85249 E-mail: office@smc-ind-avtom.si http://www.smc-ind-avtom.si



#### OTHER SUBSIDIARIES WORLDWIDE:

ARGENTINA, AUSTRALIA, BOLIVIA, BRASIL, CANADA, CHILE, CHINA, HONG KONG, INDIA, INDONESIA, MALAYSIA, MEXICO, NEW ZEALAND, PHILIPPINES, SINGAPORE, SOUTH KOREA, TAIWAN, THAILAND, USA, VENEZUELA

> http://www.smceu.com http://www.smcworld.com